



Erholungsort im Schwäbischen Wald
mit den Feriengemeinden Hagberg
und Frickenhofer Höhe



55. Jahrgang

Donnerstag, 02. April 2026

14



Herausgeber: Gemeinde Gschwend · **Verantwortlich für den amtlichen Teil** einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderats und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gschwend ist Bürgermeister Jochen Ziehr oder sein Stellvertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der einhorn-Verlag · **Herstellung:** einhorn-Verlag+Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebaldplatz 1, Tel. 07171 92780-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, Online-Aboverwaltung: www.einhornverlag.de
Bezugspreis: halbjährlich 24,00 € (exkl. individuelle Zustellkosten)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zu den Osterfeiertagen möchte ich Ihnen und Ihren Familien herzliche Grüße übermitteln.

Ostern ist eine Zeit der Hoffnung, des Neubeginns und des Miteinanders. Es lädt uns ein, innezuhalten, Kraft zu schöpfen und mit Zuversicht nach vorne zu blicken. Gerade in bewegten Zeiten ist es wichtig, den Blick auf das Verbindende zu richten und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde zu stärken.

Ich danke Ihnen allen für Ihr Engagement, Ihre Hilfsbereitschaft und das lebendige Miteinander, das unsere Gemeinde auszeichnet.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest, erholsame Feiertage und viele schöne Momente im Kreise Ihrer Liebsten.

**Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister
Jochen Ziehr**



EINLADUNG

2. UNTERNEHMERFORUM

16 April 2026 19:00 Uhr Gemeindehalle 74417 Gschwend

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Bürgermeister Jochen Ziehr
2. Keynote: Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (WiRO) stellt ihre Projekte im Bereich Ansiedlungsmanagement, Standort- und Fachkräftemarketing sowie Netzwerkarbeit vor.
3. Informativer Austausch
4. Abschluss, gemütlicher Ausklang & Networking

Es erwartet Sie ein spannender Abend, mit hoffentlich wertvollen Impulsen für Ihr Unternehmen sowie vielfältiger Netzwerkmöglichkeiten.



gemeinde.gschwend



www.gschwend.de



Öffnungszeiten über die Osterferien

Wir sind zu den gewohnten Zeiten für euch da
– und die Saunasaison verlängern wir sogar
bis Ende April!

Freitag 03. April
Geschlossen
Samstag 04. April
08:00 Uhr – 15:00 Uhr Bad
13:00 Uhr – 15:00 Uhr Ostereiertauen
Sonntag 05. April
Geschlossen
Montag 06. April
Geschlossen



Wasserreich Gschwend

Da kennt man sich, da bin ich gern!



Stadtradeln in Gschwend – Wir sind wieder dabei!

Worum geht es?

Ziel der Aktion ist es, innerhalb eines Zeitraums von 21 Tagen möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Jeder Kilometer zählt – besonders dann, wenn dadurch das Auto stehen bleibt und CO₂ eingespart wird.

Wer kann mitmachen?

Mitmachen können alle, die einen Bezug zu Gschwend haben:

- Einwohnerinnen und Einwohner von Gschwend
- Personen, die in Gschwend arbeiten
- Mitglieder von Vereinen und Organisationen in Gschwend
- Alle, die Gschwend beim Stadtradeln unterstützen möchten

Wie kann ich mich anmelden?

Die Anmeldung ist ganz einfach möglich:

1. Online anmelden

Über die offizielle Website:

<https://www.stadtradeln.de/gschwend>

2. Über QR-Code

Mit dem QR-Code kannst du:

- einem bestehenden Team beitreten
- oder ein eigenes Team gründen

3. Wichtige Info

Die Aktion STADTRADELN läuft über 21 Tage – jeder Kilometer zählt!

Was ist zu beachten?

Jeder mit dem Fahrrad gefahrene Kilometer innerhalb der 21-tägigen Aktionszeit kann online eingetragen oder über die STADTRADELN App erfasst werden.

Rad-Wettkämpfe sowie Trainingseinheiten auf stationären Fahrrädern sind ausgeschlossen.

Es spielt keine Rolle, wo die Kilometer gefahren werden – Klimaschutz kennt keine Grenzen.

Zugelassen sind alle Fahrzeuge, die nach der StVO als Fahrräder gelten.

Nach Ende der Aktionszeit gibt es eine 7-tägige Nachtragefrist. Danach sind keine Änderungen oder Einträge mehr möglich.

Kilometer, die im Aktionszeitraum gefahren wurden, können auch nachträglich erfasst werden.

Die Aktion ist Teil des STADTRADELN.



Herzliche Einladung zum Ostereiertauen

Für Groß und Klein: Am 04. April 2026 (Karsamstag) von 13:00 – 15:00 Uhr findet unser Ostereiertauen statt. Freut euch auf einen fröhlichen Nachmittag mit Spiel und Spaß für die ganze Familie – wir freuen uns auf euch!



Wasserreich Gschwend

Da kennt man sich, da bin ich gern!



4 2026 VERANSTALTUNGEN

Blutspendenaktion	01.04.	14:30 - 19:30 Uhr	DRK Gschwend	Gemeindehalle Gschwend
Maultaschenessen	02.04.	17:00 Uhr	SV Frickenhofen	SV-Vereinsheim
Fischverkauf	02.04.	15:00 Uhr	Angelverein Gschwend	Autohaus Ellinger im Waldhaus
Osternacht	04.04.	20:30 Uhr	Kath. Kirchengemeinde St. Andreas Schlechtbach-Gschwend	Kath. Kirche Schlechtbach
Sonderausstellung: "Sommerfrische"-Tourismus in Gschwend und Neu: Sonderausstellung "125 Jahre Hagbergturm"	05.04.	14:00 - 17:00 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein	Museum Horlachen
Ostereierhetzeln	06.04.	10:30 Uhr	TSF Gschwend	Sportgelände Gschwend
Jahresfeier	11.04.	20:00 Uhr	Liederkrantz Eintracht Hellershof e.V.	Gemeindehalle Gschwend
Oldtimerhock	12.04.	11:00 - 17:00 Uhr	Feuerwehr Oldtimerfreunde	Collingebäude Gschwend
Kirchen-Cafe	12.04.	14:00 - 17:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Frickenhofen	Friedrich Freiherr von Schmidt-Haus
Jahresfeier	12.04.	19:00 Uhr	Liederkrantz Eintracht Hellershof e.V.	Gemeindehalle Gschwend
Sandländer Senioren-Treff: Kaffee + Kuchen und Gottlieb Klenk	14.04.	14:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Hellershof	Eckersweiler
Unternehmerforum	16.04.	19:00 Uhr	Gemeinde Gschwend	Gemeindehalle Gschwend
Erstkommunion	18.04.	10:30 Uhr	Kath. Kirchengemeinde St. Andreas Schlechtbach-Gschwend	Kath. Kirche Gschwend
Tango und Lyrik. Mit Quinett Tangofassion	18.04.	20:00 Uhr	Bilderhaus e.V.	Bilderhaus Gschwend
Konfirmation	19.04.	10:00 Uhr	Evang. Kirchengemeinde Gschwend	Ev. Kirche Gschwend
Gottesdienst mit Bernhard Mock	19.04.	10:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Hellershof	
Dorfcafe	19.04.	14:00 - 16:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Hellershof	Gemeindehaus
Gemeinderatssitzung	20.04.	19:00 Uhr	Gemeinde Gschwend	Gemeindehalle Gschwend
Ökumenischer Senioren-Treff	21.04.	14:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Gschwend	Gemeindehaus Gschwend
Vereine Jour Fixe II	23.04.	19:00 Uhr	Gemeinde Gschwend	Foyer Gemeindehalle
Frühjahrskonzert	25.04.	20:00 Uhr	Musikverein Gschwend	Gemeindehalle Gschwend
Kranz und Maibaum aufstellen	25.04.		Dorfgemeinschaft Schlechtbach	
Konfirmation	26.04.	10:00 - 11:30 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Frickenhofen	Ev. Kirche Frickenhofen
Konfirmation	26.04.	10:00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Hellershof	

Nähere Information zu den oben genannten Veranstaltungen finden Sie unter den jeweiligen Rubriken im Amtsblatt oder auf den Homepagen der Vereine. Kirchliche Veranstaltungen finden Sie im Amtsblatt unter „Kirchliche Nachrichten“.



STADTRADELN 04.05. – 24.05.26

Suche auf www.stadtradeln.de nach **Gschwend** und melde Dich an!



Neue Beschäftigte bei der Gemeinde Gschwend



Wir freuen uns, zum 01.03.2026 eine neue Mitarbeiterin bei der Gemeinde Gschwend begrüßen zu dürfen.

Frau Aneta Maciejczuk hat ihre Tätigkeit als Reinigungskraft aufgenommen und unterstützt uns künftig vor allem im Kindergarten Kinderreich Buschberg in Gschwend.

Wir heißen Frau Maciejczuk herzlich willkommen und freuen uns auf eine vertrauensvolle sowie gute Zusammenarbeit.





am Sonntag, 05. April 2026: Martin Weller,
Gschwend-Schlechtbach zum 75. Geburtstag

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Bereich Joachim Röhm und Dr. Maria Simon del Rio)

Den **ärztlichen Bereitschaftsdienst** für die Region Schwäbisch Gmünd erreichen Sie unter der Rufnummer: **116 117**

Das DRK Aalen wird diese Anrufe in folgenden Zeiten entgegennehmen und an den zuständigen Arzt weiterreichen:

Mo., Di., Do., Fr. von 18:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Mi. von 13:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Sa., So., Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.d.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 8:00 Uhr am Folgetag

Die **Öffnungszeiten der zentralen ärztlichen Bereitschaftspraxis** Region Schwäbisch Gmünd in der Stauferklinik, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen, sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch von 13:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 22:00 Uhr.

Mobile Patienten begeben sich bitte ohne Anmeldung in diesen Zeiten direkt in die Ärztliche Bereitschaftspraxis.

An den Werktagen Mo., Di., Do., Fr. ab 22:00 bis 8:00 Uhr Folgetag sind die diensthabenden Ärzte auch über 116 117 zu erreichen.

Die niedergelassenen Ärzte weisen darauf hin, dass bei einer lebensbedrohlichen Erkrankung der Notarzt unter Telefon **112** zu rufen ist.

Der **kinderärztliche Bereitschaftsdienst** ist an Samstagen in Aalen, an Sonn- und Feiertagen in der Stauferklinik von 8:00 bis 20:00 Uhr zu erreichen, danach bis 8:00 Uhr des Folgetages versorgt Sie die Kinderklinik. Bitte kommen Sie ohne Anmeldung.

Der **augenärztliche Bereitschaftsdienst** ist weiterhin über **116 117** zu erreichen.

Der **zahnärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu erfragen unter 0761 - 120 120 00

Wochenenddienst der Hebammen

Freitag, 03. April bis Samstag, 04. April 2026 (8:00 - 18:00 Uhr)

Frau Christa Autenrieth, Tel. 07976/ 82 82

Sonntag, 05. April bis Montag, 06. April 2026 (8:00 - 18:00 Uhr)

Frau Nadja Hammerl, Tel. 0176 23 94 94 72

Landratsamt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter **pflgestuetzpunkt@ostalbkreis.de**.

Weitere Informationen auch im Internet unter:

www.pflgestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e.V.
Beratung - Begleitung: Wetzgauer Straße 85/Haus 6, 73557 Mutlangen
Mo - Fr 9-13 Uhr und Mi + Do 13.30 - 15.30 Uhr
Tel. 07171 - 4950 - 230, Fax 07171 - 4950 - 232
E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de

Kirchliche Sozialstation in Gaildorf

Pflegedienstleitung – Telefon 07971/8987

Pflegeteam Gschwend/Frickenhofen,
Schlechtbacher Straße 2, Telefon 0 79 72/9110123

Apotheken-Notdienstbereitschaft

Notfalldienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Unter folgender **kostenfreier Rufnummer** können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: **0800/0022833 (24 Stunden erreichbar)**.

Die aktuelle Dienstbereitschaft für alle Notdienstbereiche in Baden-Württemberg ist ebenfalls im Internet unter: **www.lak-bw.notdienst-portal.de** abrufbar.

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)
docdirekt – die digitale Anlaufstelle der 116117

Wichtige Telefonnummern

Polizei	110
Polizeiposten Spraitbach	07176/6562
Polizeirevier Schwäbisch Gmünd (Tag und Nacht erreichbar)	07171/358-0
Rettungsdienst	112
Notfallteam Gschwend	112
Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Giftnotrufnummer Baden-Württemberg	0761/19240
Gemeindeverwaltung Zentrale	681-0
Gemeindeverwaltung Fax	681-85
Bauhof	911553
Bauhofleiter	0160/97204462
Wasserwärter	0160/97204463
Kläranlage	6029
Klärwärter	0160/97204464
Hausmeister Gschwend	0175/2291575
Bücherei	9110060
Bürger für Bürger	911966
Wasserreich:	
Kasse	5253
Schwimmmeister	911200
Service Nummern für Störungen:	
Stromversorgung EnBW Regional AG	0800/3629477
ODR Strom	07961/9336-1401
ODR Gas	07961/9336/1402



Gemeinsam Gutes in Gschwend bewirken

Unterstützen Sie die Bürgerstiftung Gschwend und helfen Sie dabei, **Engagement und gute Ideen vor Ort zu fördern**.

Mit Ihrer Spende können Projekte von **Vereinen, Initiativen sowie engagierten Bürgerinnen und Bürgern** unterstützt und ermöglicht werden.

Spendenkonto der Bürgerstiftung Gschwend:

Kreisparkasse Ostalb

IBAN: DE52 6145 0050 1000 7035 26

Verwendungszweck: Spende Bürgerstiftung Gschwend

Jede Unterstützung zählt – gemeinsam können wir Engagement und Gemeinschaft in Gschwend stärken.

Amtliche Bekanntmachungen



Maibäume 2026

Die Tradition lebt weiter: Ab sofort können Stämme für Maibäume bestellt werden.

Interessierte Vereine werden gebeten, ihre Bestellung an das Landratsamt Ostalbkreis

Dezernat III – Wald und Forstwirtschaft
Haußmannstraße 29
73525 Schwäbisch Gmünd
Herr Marc Weingart
Telefon 0173 6637 900
Marc.Weingart@ostalbkreis.de
zu richten.

Die Auswahl der Bäume erfolgt durch das Forstamt. Das Schlagen sowie der Transport sind von den Erwerbern selbst durchzuführen. Zudem tragen die Erwerber die Hälfte des Holzwertes. Die Abrechnung erfolgt über die Gemeinde Gschwend.

Für Rückfragen steht Ihnen das Bau- und Liegenschaftsamt Gschwend unter der Telefonnummer 07972 681-23 gerne zur Verfügung.

Ihr
Bau- und Liegenschaftsamt



Polizeiverordnung

gegen umweltschädliches Verhalten, Belästigung der Allgemeinheit, zum Schutz der Grün- und Erholungsanlagen und über das Anbringen von Hausnummern (Polizeiliche Umweltschutz-Verordnung)

Aufgrund von § 17 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und § 26 Abs. 1 des Polizeigesetzes (PolG) in der Fassung vom 06. Oktober 2020 (GBl. 2020, 735, ber. S. 1092) wird mit Zustimmung des Gemeinderats verordnet:

Abschnitt 1

Allgemeine Regelungen

§ 1

Begriffsbestimmungen

- (1) Öffentliche Straßen sind alle Straßen, Wege und Plätze, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind (§ 2 Abs. 1 StrG) oder auf denen ein tatsächlicher öffentlicher Verkehr stattfindet.
- (2) Gehwege sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten oder ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Flächen ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand. Sind solche Gehwege nicht vorhanden, gelten als Gehwege die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1,5 m. Als Gehwege gelten auch Fußwege, Fußgängerzonen, verkehrsberuhigte Bereiche im Sinne der StVO und Treppen (Staffeln).
- (3) Grün- und Erholungsanlagen sind allgemein zugängliche, gärtnerisch gestaltete Anlagen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes dienen. Dazu gehören auch Verkehrsgrünanlagen und allgemein zugängliche Kinderspielflächen.

Abschnitt 2

Schutz gegen Lärmbelästigung

§ 2

Benutzung von Rundfunkgeräten, Lautsprechern, Musikinstrumenten u. ä.

- (1) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektro-akustische Geräte zur Lauterzeugung dürfen nur so benutzt werden, dass andere nicht erheblich belästigt werden. Dies gilt insbesondere, wenn die Geräte oder Instrumente bei offenen Fenstern oder Türen, auf offenen Balkonen, im Freien oder in Kraftfahrzeugen betrieben oder gespielt werden.
- (2) Abs. 1 gilt nicht:
 - a) bei Umzügen, Kundgebungen, Märkten und Messen im Freien und bei Veranstaltungen, die einem herkömmlichen Brauch entsprechen,
 - b) für amtliche Durchsagen.

§ 3

Lärm aus Gaststätten

Aus Gaststätten und Versammlungsräumen, innerhalb der im Zusammenhang bebauten Gebiete oder in der Nähe von Wohngebäuden darf kein Lärm nach außen dringen, durch den andere erheblich belästigt werden. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten.

§ 4

Lärm von Sport- und Spielplätzen

- (1) Sport- und Spielplätze, die weniger als 50 m von der Wohnbebauung entfernt sind, dürfen in der Zeit zwischen 22:00 Uhr und 06:00 Uhr nicht benützt werden.
- (2) Bei Sportplätzen bleiben die Vorschriften nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz, insbesondere die Sportanlagenlärmschutzverordnung, unberührt.

§ 5

Haus- und Gartenarbeiten, Benützung von Wertstoffsammelbehältern

- (1) Haus- und Gartenarbeiten, die geeignet sind, die Ruhe anderer zu stören, dürfen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nicht ausgeführt werden. Zu den Haus- und Gartenarbeiten gehören insbesondere der Betrieb von Bodenbearbeitungsgeräten mit Verbrennungsmotoren, von Rasenmähern, Laubsaugern und Häckslern, das Hämmern, Bohren, Sägen und Holzspalten, das Ausklopfen von Teppichen, Betten, Matratzen u. ä.
- (2) Öffentliche Wertstoffsammelbehälter dürfen in der Zeit von 20:00 bis 07:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig nicht benutzt werden.
- (3) Die Vorschriften nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz, insbesondere die 32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung - 32. BImSchV -), bleiben unberührt.

§ 6

Lärm durch Tiere

Tiere, insbesondere Hunde, sind so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

§ 7

Lärm durch Fahrzeuge

- In bewohnten Gebieten oder in der Nähe von Wohngebäuden ist es auch außerhalb von öffentlichen Straßen und Gehwegen verboten,
- a) Kraftfahrzeugmotoren unnötig laufen zu lassen,
 - b) Fahrzeug- und Garagentüren übermäßig laut zu schließen,
 - c) Fahrräder mit Hilfsmotor und Motoren von Krafträdern in Toreinfahrten, Durchfahrten oder auf Innenhöfen von Wohnhäusern anzulassen
 - d) Beim Be- und Entladen von Fahrzeugen vermeidbaren Lärm zu verursachen,
 - e) Mit den an den Fahrzeugen vorhandenen Vorrichtungen unnötige Schallzeichen abzugeben.

Abschnitt 3

Umweltschädliches Verhalten und Belästigung der Allgemeinheit

§ 8

Verunreinigung öffentlicher Verkehrsflächen

Auf öffentlichen Straßen ist untersagt,

1. das Abspritzen von Fahrzeugen,
2. das Ausgießen übelriechender oder schädlicher Flüssigkeiten.

§ 9

Benutzung öffentlicher Brunnen

Öffentliche Brunnen dürfen nur entsprechend ihrer Zweckbestimmung benutzt werden. Es ist verboten, sie zu beschmutzen sowie das Wasser zu verunreinigen.

§ 10

Verkauf von Lebensmitteln im Freien

Werden Speisen und Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht, so sind für Speisereste und Abfälle geeignete Behälter bereitzustellen.

§ 11

Gefahren durch Tiere

- (1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird.
- (2) Das Halten von Raubtieren, Gift- und Riesenschlangen und ähnlichen Tieren, die durch ihre Körperkräfte, Gifte oder ihr Verhalten Personen gefährden können, ist der Ortspolizeibehörde unverzüglich anzuzeigen.

- (3) Im Innenbereich (§§ 30 - 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.
- (4) Ab Einbruch der Dunkelheit bis zur Morgendämmerung sind auf allen Gemarkungen der Gemeinde Hunde an der Leine zu führen.
- (5) Die Vorschriften der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum Baden-Württemberg über das Halten gefährlicher Hunde vom 03. August 2000 (PolVOgH) bleiben unberührt.

§ 12

Verunreinigung durch Hunde

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

§ 13

Füttern von freilebenden Tieren

- (1) Das Füttern von freilebenden Tieren, insbesondere von Tauben, Wasservögeln und Greifvögeln, im gesamten Gemeindegebiet, ist verboten.
- (2) Als Füttern im Sinne des Absatzes 1 gilt auch das Auslegen oder Anbieten von Futter in sonstiger Weise, das wildlebende Tiere, insbesondere Füchse, Waschbären, Rotwild, Wildschweine, in die Innenbereiche (§§ 30 – 34 Baugesetzbuch) anlocken kann.

§ 14

Belästigung durch Ausdünstungen u. ä.

Übelriechende Gegenstände oder Stoffe dürfen in der Nähe von Wohngebäuden nicht gelagert, verarbeitet oder befördert werden, wenn Dritte dadurch in ihrer Gesundheit geschädigt oder erheblich belästigt werden.

§ 15

Unerlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen

- (1) An öffentlichen Straßen und Gehwegen sowie in Grün- und Erholungsanlagen oder den zu ihnen gehörenden Einrichtungen ist ohne Erlaubnis der Ortspolizeibehörde untersagt
 - außerhalb von zugelassenen Plakatträgern (Plakatsäulen, Anschlagtafeln usw.) zu plakatieren;
 - andere als dafür zugelassene Flächen zu beschriften oder zu bemalen. Dies gilt auch für bauliche oder sonstige Anlagen, die von öffentlichen Straßen und Gehwegen oder Grün- und Erholungsanlagen einsehbar sind.
- (2) Die Erlaubnis nach Abs. 1 ist zu erteilen, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, insbesondere eine Veranstaltung des Orts- und Straßenbildes nicht zu befürchten ist.
- (3) Wer entgegen den Verboten des § 16 Abs. 1 außerhalb von zugelassenen Plakatträgern plakatiert oder andere als dafür zugelassene Flächen beschriftet oder bemalt, ist zur unverzüglichen Beseitigung verpflichtet. Die Beseitigungspflicht trifft unter den Voraussetzungen des § 6 Abs. 3 des Polizeigesetzes auch den Veranstalter oder die sonstige Person, die auf den jeweiligen Plakatschlägen oder Darstellungen nach Satz 1 als Verantwortlicher benannt wird.

§ 16

Belästigung der Allgemeinheit

- (1) Auf öffentlichen Straßen und Gehwegen sowie in Grün- und Erholungsanlagen ist untersagt:
 1. das Nächtigen,
 2. das die körperliche Nähe suchende oder sonst besonders aufdringliche Betteln sowie das Anstiften von Minderjährigen zu dieser Art des Bettelns,
 3. das Verrichten der Notdurft,
 4. der öffentliche Konsum von Betäubungsmitteln sowie
 5. Gegenstände wegzuerwerfen oder abzulagern, außer in dafür bestimmte Abfallbehälter
- (2) Die Vorschriften des Strafgesetzbuches, des Betäubungsmittelgesetzes, des Kreislaufwirtschaftsgesetzes des Bundes sowie des Landeskreiswirtschaftsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17

Aufstellen von Wohnwagen und Zelten

Zelte und Wohnwagen dürfen außerhalb baurechtlich genehmigter Campingplätze zum Aufenthalt von Menschen nicht aufgestellt werden, wenn nicht die erforderlichen sanitären Einrichtungen zur Verfügung stehen. Grundstücksbesitzern ist es untersagt, ihre

Grundstücke dafür zur Verfügung zu stellen oder Verstöße gegen Satz 1 zu dulden.

Abschnitt 4

Schutz der Grün- und Erholungsanlagen

§ 18

Ordnungsvorschriften

- (1) In den Grün- und Erholungsanlagen ist es unbeschadet der vorstehenden Vorschriften untersagt,
 1. Anpflanzungen, Rasenflächen oder sonstige Anlagenflächen außerhalb der Wege und Plätze sowie der besonders freigegebenen und entsprechend gekennzeichneten Flächen zu betreten;
 2. sich außerhalb der freigegebenen Zeiten aufzuhalten, Wegesperren zu beseitigen oder zu verändern oder Einfriedigungen oder Sperren zu überklettern;
 3. außerhalb der Kinderspielplätze oder der entsprechend gekennzeichneten Tummelplätze zu spielen oder sportliche Übungen zu treiben, wenn dadurch Dritte erheblich belästigt werden können;
 4. Wege, Rasenflächen, Anpflanzungen oder sonstige Anlagenteile zu verändern oder aufzugraben oder außerhalb zugelassener Feuerstellen Feuer anzumachen;
 5. Pflanzen, Laub, Kompost, Erde, Sand oder Steine zu entfernen;
 6. Hunde, ausgenommen solche, die von Blinden oder Sehbehinderten mitgeführt werden, unangeleint umherlaufen zu lassen; auf Kinderspielplätze oder Liegewiesen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden;
 7. Bänke, Schilder, Hinweise, Denkmäler, Einfriedigungen oder andere Einrichtungen zu beschriften, zu bekleben, zu bemalen, zu beschmutzen oder zu entfernen;
 8. Gewässer oder Wasserbecken zu verunreinigen oder darin zu fischen;
 9. Schieß-, Wurf- oder Schleudergeräte zu benutzen sowie außerhalb der dafür besonders bestimmten und entsprechend gekennzeichneten Stellen Wintersport (Rodeln, Skilaufen, Snowboarden oder Schlittschuhlaufen) /oder Inline-Skating/ zu treiben, zu reiten, zu zelten, zu baden oder Boot zu fahren;
 10. Parkwege zu befahren und Fahrzeuge abzustellen; dies gilt nicht für Kinderwagen und fahrbare Krankenstühle sowie für Kinderfahrzeuge, wenn dadurch andere Besucher nicht gefährdet werden.
- (2) Die auf Kinderspielplätzen aufgestellten Turn- und Spielgeräte dürfen nur von Kindern bis zu 14 Jahren benutzt werden.

Abschnitt 5

Anbringen von Hausnummern

§ 19

Hausnummern

- (1) Die Hauseigentümer haben ihre Gebäude spätestens an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern zu versehen.
- (2) Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einmündet, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 m an der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.
- (3) Die Ortspolizeibehörde kann im Einzelfall anordnen, wo, wie und in welcher Ausführung Hausnummern anzubringen sind, soweit dies im Interesse der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung geboten ist.

Abschnitt 6

Schlussbestimmungen

§ 20

Zulassung von Ausnahmen

Entsteht für den Betroffenen eine nicht zumutbare Härte, so kann die Ortspolizeibehörde Ausnahmen von den Vorschriften dieser Polizeiverordnung zulassen, sofern keine öffentlichen Interessen entgegenstehen.

§ 21

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinn von § 26 Abs. 1 Polizeigesetz handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 2 Abs. 1 Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektro-akustische Geräte zur Lauterzeugung so benutzt, dass andere erheblich belästigt werden,
2. entgegen § 3 Satz 1 aus Gaststätten und Versammlungsräumen Lärm nach außen dringen lässt, durch den andere erheblich belästigt werden,
3. entgegen § 4 Abs. 1 Sport- und Spielplätze benützt,
4. entgegen § 5 Abs. 1 Haus- und Gartenarbeiten durchführt,
5. entgegen § 5 Abs. 2 öffentliche Wertstoffsammelbehälter benutzt,
6. entgegen § 6 Tiere so hält, dass andere erheblich belästigt werden,
7. entgegen § 7 außerhalb öffentlicher Straßen und Gehege Kraftfahrzeugmotoren unnötig laufen lässt, Fahrzeug- und Garagentüren übermäßig laut schließt, Fahrräder mit Hilfsmotor und Motoren von Krafträdern in Toreinfahrten, Durchfahrten oder auf Innenhöfen von Wohnhäusern anlässt, beim Be- und Entladen von Fahrzeugen vermeidbaren Lärm verursacht oder mit den an den Fahrzeugen vorhandenen Vorrichtungen unnötige Schallzeichen abgibt, in bewohnten Gebieten oder in der Nähe von Wohngebäuden,
8. entgegen § 8 Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen abspritzt oder übelriechende oder schädliche Flüssigkeiten ausgießt,
9. entgegen § 9 öffentliche Brunnen entgegen ihrer Zweckbestimmung benutzt, sie beschmutzt oder das Wasser verunreinigt,
10. entgegen § 10 geeignete Behälter für Speisereste und Abfälle nicht bereithält,
11. entgegen § 11 Abs. 1 Tiere so hält oder beaufsichtigt, dass andere gefährdet werden,
12. entgegen § 11 Abs. 2 das Halten gefährlicher Tiere der Ortspolizeibehörde nicht unverzüglich anzeigt,
13. entgegen § 11 Abs. 3 und Abs. 4 Hunde nicht an der Leine führt oder Hunde frei umherlaufen lässt,
14. entgegen § 12 als Halter oder Führer eines Hundes verbotswidrig abgelegten Hundekot nicht unverzüglich beseitigt,
15. entgegen § 14 Abs. 1 freilebende Tiere füttert,
16. entgegen § 15 übelriechende Gegenstände oder Stoffe lagert, verarbeitet oder befördert,
17. entgegen § 16 Abs. 1 plakatiert oder nicht dafür zugelassene Flächen beschriftet oder bemalt oder als Verpflichteter der in § 16 Abs. 3 beschriebenen Beseitigungspflicht nicht nachkommt,
18. entgegen § 17 Abs. 1 Nr. 1 nächtigt,
19. entgegen § 17 Abs. 1 Nr. 2 bettelt oder Minderjährige zu solchem Betteln anstiftet,
20. entgegen § 17 Abs. 1 Nr. 3 die Notdurft verrichtet,
21. entgegen § 17 Abs. 1 Nr. 4 Betäubungsmittel öffentlich konsumiert
22. entgegen § 17 Abs. 1 Nr. 5 Gegenstände wegwirft, ablagert
23. entgegen § 18 Zelte oder Wohnwagen aufstellt oder als Grundstücksbesitzer deren Aufstellung erlaubt oder duldet,
24. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 1 Anpflanzungen, Rasenflächen oder sonstige Anlagenflächen betritt,
25. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 2 außerhalb der freigegebenen Zeiten sich in nicht dauernd geöffneten Anlagen oder Anlagenteilen aufhält, Wegesperren beseitigt oder verändert oder Einfriedigungen oder Sperrn überklettert,
26. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 3 außerhalb der Kinderspielplätze oder der entsprechend gekennzeichneten Tummelplätze spielt oder sportliche Übungen treibt,
27. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 4 Wege, Rasenflächen, Anpflanzungen oder sonstige Anlagenteile verändert oder aufgräbt oder außerhalb zugelassener Feuerstellen Feuer macht,

28. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 5 Pflanzen, Gras, Laub, Kompost, Erde, Sand oder Steine entfernt,
 29. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 6 Hunde unangeleint umherlaufen lässt oder Hunde auf Kinderspielplätze oder Liegewiesen mitnimmt,
 30. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 7 Bänke, Schilder, Hinweise, Denkmäler, Einfriedigungen oder andere Einrichtungen beschriftet, beklebt, bemalt, beschmutzt oder entfernt,
 31. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 8 Gewässer oder Wasserbecken verunreinigt oder darin fischt,
 32. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 9 Schieß-, Wurf- oder Schleudergeräte benützt sowie außerhalb der dafür bestimmten oder entsprechend gekennzeichneten Stellen Wintersport (Rodeln, Skilaufen, Snowboarden oder Schlittschuhlaufen) /oder Inline-Skating/ betreibt, reitet, zeltet, badet oder Boot fährt,
 33. entgegen § 19 Abs. 1 Nr. 10 Parkwege befährt oder Fahrzeuge abstellt,
 34. entgegen § 19 Abs. 2 Turn- und Spielgeräte benutzt,
 35. entgegen § 20 Abs. 1 als Hauseigentümer die Gebäude nicht mit den festgesetzten Hausnummern versieht,
 36. unleserliche Hausnummernschilder entgegen § 20 Abs. 2 nicht unverzüglich erneuert oder Hausnummern nicht entsprechend § 20 Abs. 2 anbringt.
- (2) Abs. 1 gilt nicht, soweit eine Ausnahme nach § 21 zugelassen worden ist.
- (3) Ordnungswidrigkeiten können nach § 26 Abs. 2 Polizeigesetz und § 17 Abs. 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 22

Inkrafttreten

- (1) Diese Polizeiverordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten die früheren Polizeiverordnungen, die dieser Polizeiverordnung entsprechen oder widersprechen, außer Kraft. Das sind insbesondere die Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten, Belästigung der Allgemeinheit, zum Schutz der Grün- und Erholungsanlagen und über das Anbringen von Hausnummern (Polizeiliche Umweltschutz-Verordnung) vom 02.06.2005.

Gschwend den, 02.04.2026

Ortspolizeibehörde

gez. Jochen Ziehr

Bürgermeister

Hinweis auf § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachstand, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Verfahrensvermerke:

Der Gemeinderat hat dieser Polizeiverordnung am 23.03.2026 zugestimmt. Sie wurde nach der örtlichen Bekanntmachungsatzung am 02.04.2026 durch das Mitteilungsblatt öffentlich bekannt gemacht. Sie ist damit am 03.04.2026 in Kraft getreten (§ 20 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 3 PolG). Sie wurde dem Landratsamt/Regierungspräsidium mit Bericht vom xx.xx.202x vorgelegt (§ 24 PolG).

Gschwend den, 02.04.2026

gez. Jochen Ziehr

Bürgermeister



30 km/h in den Wohngebieten unseren Kindern und älteren Mitbürgern zuliebe!

Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung im Ortsteil Altersberg

Auf Anregung aus der Einwohnerschaft hat die Gemeinde Gschwend **eine mobile Geschwindigkeitsmesstafel für die** Geschwindigkeitskontrolle im Ortsteil Altersberg aufgestellt.

Die Tafel war im Zeitraum vom **23.05.2025 bis 28.01.2026 in Altersberg im Einsatz.**

Messstelle		Zeitbereich	
Name	Anlage 3	Startdatum	23.05.2025 10:00
Rtg. kommend (Name)	Ortsmitte	Enddatum	28.01.2026 10:59
Rtg. gehend (Name)	Horlachen	Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Vmax StVO		Zeitintervall	60 Minuten
Kommentar	Altersberg	Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59
Gerätetyp	DSD		

Geschwindigkeitsklassen [V in km/h]

Zeit	Σ	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	>110
00:00-06:00	2231	31	840	647	479	190	42	2	0	0	0	0	0
06:00-09:00	4968	27	1008	2263	1265	348	37	6	2	0	4	4	4
15:00-19:00	12036	48	1381	4200	4833	1362	159	29	7	6	7	2	2
06:00-22:00	35419	187	5071	13280	12691	3571	451	73	18	20	26	12	19
00:00-24:00	38559	236	6055	14163	13553	3874	506	76	18	20	26	12	20

Auswertung/ Geschwindigkeitskennzahlen:

- In Summe wurden **38.559 Fahrzeuge** im oben genannten Zeitraum erfasst (Verkehrsaufkommen).
- Der **V85-Wert** – Grenzggeschwindigkeit für die ersten 85% der Fahrzeuge – lag im **Durchschnitt bei 39 km/h**
- Die Durchschnittsgeschwindigkeit lag bei 30 km/h
- **47 %** der Fahrzeuge **überschritten die zulässige Geschwindigkeit**

Da fast mehr als die Hälfte der Verkehrsteilnehmer die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschreitet, bitten wir Sie eindringlich, sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeit zu halten.

Es sind regelmäßig Kinder unterwegs. Ein angepasstes Fahrverhalten trägt maßgeblich zur Sicherheit aller bei.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre aktive Mitwirkung.

Bei Fragen und Anregungen steht Ihnen unser Ordnungsamt, Frau Gabriella Raschke (gabriella.raschke@gschwend.de 07972/681-21) gerne zur Verfügung.

Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung in Seelach

Auf Anregung aus der Einwohnerschaft hat die Gemeinde Gschwend **eine mobile Geschwindigkeitsmesstafel** für die Geschwindigkeitskontrolle im Ortsteil Seelach aufgestellt.

Diese Tafel war im Zeitraum vom **28.01.2026 bis 19.03.2026** im Einsatz.

Messstelle		Zeitbereich	
Name	Seelach	Startdatum	28.01.2026 10:00
Rtg. kommend (Name)	Spraitbach	Enddatum	19.03.2026 15:59
Rtg. gehend (Name)	Gschwend	Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Vmax StVO		Zeitintervall	60 Minuten
Kommentar		Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59
Gerätetyp	DSD		

Geschwindigkeitsklassen [V in km/h]

Zeit	Σ	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	>110
00:00-06:00	4547	0	52	134	293	1381	1577	799	236	49	17	1	8
06:00-09:00	13566	0	51	351	868	5275	5087	1570	274	35	9	9	37
15:00-19:00	23272	0	82	395	1537	8899	9014	2757	457	78	22	4	27
06:00-22:00	75752	0	296	1584	4988	27973	29338	9388	1673	291	72	26	123
00:00-24:00	82485	0	354	1735	5401	30014	31774	10561	2017	374	94	28	133

Auswertung/Geschwindigkeitskennzahlen:

- In Summe wurden **82.485 Fahrzeuge** im oben genannten Zeitraum erfasst (Verkehrsaufkommen).
- Der **V85-Wert** – Grenzggeschwindigkeit für die ersten 85% der Fahrzeuge – lag im **Durchschnitt bei 61 km/h**
- Die Durchschnittsgeschwindigkeit lag bei 52 km/h
- **54,5 %** der Fahrzeuge **überschritten die zulässige Geschwindigkeit**

Da mehr als die Hälfte der Verkehrsteilnehmer die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschreitet, bitten wir Sie eindringlich, sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeit zu halten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre aktive Mitwirkung.

Die Geschwindigkeitsmesstafel wird demnächst an einen neuen Standort versetzt.

Bei Fragen und Anregungen steht Ihnen unser Ordnungsamt, Frau Gabriella Raschke (gabriella.raschke@gschwend.de 07972/681-21) gerne zur Verfügung.

Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung in der Badseestraße beim Übergang zum Mehrgenerationenpark

Auf Anregung aus der Einwohnerschaft hat die Gemeinde Gschwend **eine mobile Geschwindigkeitsmesstafel** für die Geschwindigkeitskontrolle in der Badseestraße beim Übergang zum Mehrgenerationenpark aufgestellt.

Diese Tafel war im Zeitraum vom **28.01.2026 bis 19.03.2026** im Einsatz.

Messstelle		Zeitbereich	
Name	Badseestraße	Startdatum	28.01.2026 10:00
Rtg. kommend (Name)	Kreisverkehr	Enddatum	19.03.2026 15:59
Rtg. gehend (Name)	Netto	Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Vmax StVO		Zeitintervall	60 Minuten
Kommentar	Höhe Überweg	Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59
Gerätetyp	DSD		

Geschwindigkeitsklassen [V in km/h]													
Zeit	Σ	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	>110
00:00-06:00	573	4	128	121	193	113	10	4	0	0	0	0	0
06:00-09:00	1898	4	90	601	911	249	21	8	1	3	4	5	1
15:00-19:00	3962	4	401	1700	1597	238	15	3	2	0	1	1	0
06:00-22:00	10567	16	819	4021	4659	938	75	13	3	6	7	9	1
00:00-24:00	11272	22	955	4186	4907	1067	92	17	3	6	7	9	1

Auswertung/ Geschwindigkeitskennzahlen:

- In Summe wurden **11.272 Fahrzeuge** im oben genannten Zeitraum erfasst (Verkehrsaufkommen).
- Der **V85-Wert** – Grenzggeschwindigkeit für die ersten 85% der Fahrzeuge – lag im **Durchschnitt bei 39 km/h**
- Die Durchschnittsgeschwindigkeit lag bei 31 km/h
- **54,2 %** der Fahrzeuge **überschritten die zulässige Geschwindigkeit**

Da mehr als die Hälfte der Verkehrsteilnehmer die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschreitet, bitten wir Sie eindringlich, sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeit zu halten.

Sie befinden sich in einem Wohngebiet, in dem regelmäßig Kinder unterwegs sind. Ein angepasstes Fahrverhalten trägt maßgeblich zur Sicherheit aller bei.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre aktive Mitwirkung.

Die Geschwindigkeitsmesstafel wird demnächst an einen neuen Standort versetzt.

Bei Fragen und Anregungen steht Ihnen unser Ordnungsamt, Frau Gabriella Raschke (gabriella.raschke@gschwend.de 07972/681-21) gerne zur Verfügung.

Dieses und mehr
Bilder finden Sie in

»Christl Vogls Ausmalfreude

– ein Malbuch für
ruhige Momente«

Für Erwachsene und
Kinder ab 11 Jahren
geeignet.



Christl Vogls Ausmalfreude

Ein Malbuch für ruhige Momente
Softcover, 60 Seiten, DIN A4
ISBN 978-3-95747-197-0
12,90 €

Erhältlich im Servicebereich des einhorn-Verlags am Sebaldplatz 1 in Schwäbisch Gmünd, im
Buchhandel, sowie versandkostenfrei auf www.einhornverlag-shop.de und in der einhorn-App.

einhorn 

Freiwillige Feuerwehr Gschwend

Abteilung Frickenhofen

**FEUERWEHR
GSCHWEND**

**Frühjahrsausstellung
Firma Maier Mittelbronn**

**Samstag 11.04.**
Bewirtung ab 10 Uhr

**Sonntag 12.04.**
Bewirtung ab 10 Uhr



- leckere Getränke
- Würste vom Grill



- leckere Getränke
- Würste vom Grill
- Ab 11 Uhr Schweinebraten mit Spätzle
- Kaffee und Kuchen

**Firma Maier**
Eschacherstraße 76
74417 Gschwend

**Land-Forst- und Gartentechnik
MAIER**
Beratung, Verkauf und Wartung aus einer Hand

Auf Ihr Kommen freut sich die Feuerwehr Gschwend Abt. Frickenhofen

RETTEN • LÖSCHEN • BERGEN • SCHÜTZEN

 [feuerwehr_gschwend](#)

 [Feuerwehr Gschwend](#)

Sonstige Bekanntmachungen



Wir suchen eine örtliche Leitung für die VHS in Gschwend

Sie suchen eine interessante Aufgabe in der Erwachsenenbildung?
Sie sind zuverlässig, besitzen Organisationstalent, möchten kreative Programmideen beisteuern und haben Freude am Umgang mit Menschen?
Dann sind Sie bei uns richtig:
Die örtliche Leitung repräsentiert die VHS vor Ort, erstellt in Absprache mit der Volkshochschule Schwäbisch Gmünd das Programm für die Gemeinde Gschwend und betreut die Angebote.

Es handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit (halbjährliche Aufwandsentschädigung und Vergütung der Auslagen).

Interessenten wenden sich bitte an die Leiterin des Regionalen Bildungszentrums der Gmünder VHS, Beate Heilig, Telefon 07171 92515-15, bheilig@gmuender-vhs.de
Nähere Auskünfte zur Tätigkeit erhalten Sie auch von der aktuellen Leiterin, Lena Stümpfig, Telefon 0157 73110773, gschwend@gmuender-vhs.de



Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis ist eine Informations- und Beratungsstelle für alle gesetzlich Versicherten zu Fragen rund um die Pflege - unabhängig vom Alter.

Zum Beispiel:

- Wo und wie beantrage ich einen Pflegegrad?
- Welche Versorgungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei der häuslichen Pflege?
- Wie bekomme ich Entlastung bei der Pflege?
- Wie finanziere ich meine Pflege?

Jeden Dienstag finden im Rathaus Ruppertshofen, Erlenstraße 1, 73577 Ruppertshofen Beratungen statt. Margit Hutt und Herbert Keller sind die Ansprechpersonen vor Ort. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin unter 07171 32-4403 oder per E-Mail margit.hutt@ostalbkreis.de oder herbert.keller@ostalbkreis.de. Weitere Informationen unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de.

Hubschraubereinsatz gegen die Raupen des Eichenprozessionsspinners

Kreisforstverwaltung informiert über die geplante Regulierungsmaßnahme zwischen Mitte April und Mitte Mai

Im vergangenen Jahr kam es im Ostalbkreis lokal wieder zu einer starken Verbreitung des Eichenprozessionsspinners (EPS). Besonders betroffen waren das Stadtgebiet Aalen, Wälder im Bereich der Gemeinden Kirchheim, Tannhausen und Unterschneidheim und der Wald rund um die Deponie Ellert.

Die häufigen Warmjahre und die natürliche Populationsdynamik begünstigen die starke Vermehrung dieses Insekts. Die Raupenhaare des Eichenprozessionsspinners stellen eine akute gesundheitliche Gefährdung für Menschen dar. Ab dem dritten Larvenstadium wachsen den Raupen sehr feine Brennhaare, die leicht brechen und bei entsprechender Witterung durch Luftströmung weitergetragen werden. Die Brennhaare lösen eine allergische Reaktion aus, die sehr unterschiedlich ausfallen kann. Zu den Symptomen gehören Hautausschläge mit Juckreiz und Brennen. Reizungen an Mund- und Nasenschleimhäuten können zu schmerzhaftem Husten und Asthma führen. Begleitend treten Allgemeinerscheinungen wie Schwindel, Fieber und Müdigkeit auf.

Zudem können Eichen regelmäßige starke Blattverluste durch den Fraß der Raupen auf Dauer nicht kompensieren. Zusätzlicher Befall mit Sekundärschädlingen kann schließlich zu einem Absterben der Eichen führen.

Aufgrund des letztjährigen Befalls und aktueller Befunde der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) muss auch 2026 wieder mit starkem Auftreten der EPS-Raupen an Eichen gerechnet werden.

Befliegungstermin ist abhängig von Witterung, Eichenaustrieb und Larvenentwicklung

Zwischen Mitte April und Mitte Mai werden daher ausgewählte Eichenwälder mit dem biologischen Biozid Foray ES bzw. dem Pflanzenschutzmittel Mimic vom Hubschrauber aus besprüht. Die Auswahl der Waldflächen erfolgte unter fachkundiger Anleitung der FVA und in Abstimmung mit Wasser- und Naturschutzbehörden. Die Anwendung des Biozids zur Gesundheitsvorsorge ist durch Verfügungen der Gemeinden angeordnet. Die Anwendung des Pflanzenschutzmittels ist eine vom Regierungspräsidium Freiburg genehmigte Maßnahme des integrierten Waldschutzes und der ordnungsgemäßen Forstwirtschaft.

Insgesamt werden im Kreis rund 320 Hektar Waldfläche behandelt, dies entspricht etwa 0,5 Prozent der Gesamtwaldfläche im Ostalbkreis. Karten der Behandlungsgebiete können unter www.ostalbkreis.de/wald in der Rubrik „Eichenprozessionsspinner“ und bei den betroffenen Gemeinden eingesehen werden.

Zur Ausbringung der Mittel per Hubschrauber gibt es im Wald keine Alternative. Bäume im Waldverband können vom Boden aus nicht

erreicht werden. Eine einzelbaumweise Ausbringung der Mittel sowie mechanische Maßnahmen wie Absammeln oder Absaugen sind daher nicht möglich. Die Besprühung wird von einem sachkundigen und erfahrenen Hubschrauberpiloten durchgeführt. Der Hubschrauber fliegt dicht über den Eichen und bringt die Mittel in Wasser gelöst als Sprühnebel auf den Kronen aus.

Biozid und Pflanzenschutzmittel sind für Mensch unschädlich

Bei dem Präparat Foray ES handelt es sich um ein zugelassenes Biozid zur Anwendung gegen blattfressende Schmetterlingsraupen. Die wirksame Substanz bei diesem Präparat ist das *Bacillus thuringiensis* ssp. *kurstaki* (kurz: B.t.). B.t. wird seit über 45 Jahren in Deutschland eingesetzt, beispielweise gegen die Schnakenplage in den Rheinauen oder in privaten Kleingärten gegen den Buchsbaumzünsler. Das Biozid wirkt sehr selektiv, da spezifisch über den empfindlichen Darm junger Raupen.

Bei dem Präparat Mimic handelt es sich ebenfalls um ein zugelassenes Pflanzenschutzmittel gegen blattfressende Schmetterlingsraupen. Der Wirkstoff ist Tebufenozid, der ebenfalls sehr selektiv auf blattfressende Schmetterlingsraupen wirkt und eine vorzeitige und letale Häutung der Larven auslöst.

Laubfressende Larven anderer Insekten oder ausgewachsene Insekten werden nicht geschädigt. Das Mittel ist als nicht bienengefährlich eingestuft (B4). Nur Raupen anderer Schmetterlingsarten, die zu diesem Zeitpunkt an der Eiche oder im nahen Umfeld der Eichen fraßaktiv sind, sind leider ebenfalls betroffen. Die kurze Wirkungsdauer von nur wenigen Tagen reduziert die ungewollten Nebenverluste anderer Raupenarten aber so weit wie möglich.

Als zusätzliche vorbeugende Maßnahme werden nur maximal 50 Prozent eines zusammenhängenden Waldgebiets behandelt.

Für beide Präparate sind keine schädlichen Auswirkungen auf Menschen, Säugetiere, Vögel, Amphibien, Reptilien und Fische bekannt.

Betroffene Waldbereiche werden ganztägig gesperrt – Termin wird noch bekanntgegeben

Als Sicherheitsvorkehrung werden die Waldflächen am Tag der Befliegung ganztägig gesperrt. Im Befliegungsbereich dürfen sich keine Personen aufhalten. Bitte beachten Sie die ausgeschilderten Sperrungen und Hinweisschilder und die Anweisungen der Sperrposten. Es kommt außerdem zu kurzfristigen Straßensperrungen. Der genaue Termin des Hubschraubereinsatzes zwischen Mitte April und Mitte Mai hängt vom Fortschritt des Laubaustriebs der Eichen und vom Witterungsverlauf ab. Er wird über die Tagespresse sowie die Homepage und Sozialen Netzwerke des Ostalbkreises bekannt gegeben.

Die präventive Behandlung von Einzelbäumen vom Boden aus wird von den Städten und Gemeinden im Ostalbkreis in den Tagen rund um den Hubschraubereinsatz in eigener Regie durchgeführt.

Zusätzliche Informationen und Regelungen für das Stadtgebiet Aalen

In Aalen reichen die Maßnahmenflächen im Bereich Rohrwang und Mönchsbuch teilweise bis unmittelbar an die Bebauung und öffentliche Einrichtungen heran. Dies ist notwendig, um den weiteren Eintrag von EPS-Brennhaaren in die Siedlungsbereiche nach besten Kräften zu verhindern.

- Im Befliegungsbereich dürfen sich keine Personen aufhalten.
- Der Sprühnebel ist eine Wasser-Öl-Emulsion. Ausgebracht werden ca. 5 ml je m².
- Fenster und Türen angrenzender Gebäude müssen während des Fluges und ca. 10 Minuten danach geschlossen bleiben. Dies gilt auch für das Ostalb-Klinikum.
- Behandelte öffentliche Wald- und Grünflächen sowie eine umgrenzende Zone von mindestens 20 Metern Breite dürfen bis 12 Stunden nach der Behandlung nicht betreten werden.
- Privatflächen, z.B. Gärten, dürfen unmittelbar nach Antrocknen des Sprühbelags wieder betreten werden.
- Der Waldfriedhof ist am Tag der Behandlung geschlossen.
- Im Umfeld der Befliegungsflächen besteht Parkverbot auf öffentlichen Flächen unmittelbar an bzw. unter den zu behandelnden Eichen. Die obersten Parkdecks des Parkhauses Rohrwang und des Parkhauses Ostalb-Klinikum, der Parkplatz der Hochschule Aalen, die Parkflächen am Stadionweg und beim Waldfriedhof sind von morgens bis nach der Befliegung gesperrt. Im ganzen Bereich wird es zu Parkplatzengpässen kommen. Bitte weichen Sie auf andere Parkflächen aus.

Alle Informationen und Karten der Flächen gibt es unter www.ostalbkreis.de/wald, Rubrik Eichenprozessionsspinner

Erste Schritte in Richtung Medizinstudium: Infoabend „Medizin studieren“ im Landratsamt

„Wie kommt man an einen Medizinstudienplatz?“, „Was ist der Unterschied zwischen einem Seminar und einer Vorlesung?“ und „Welche Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten gibt es für Medizinstudierende?“ - diese und viele weitere Fragen rund um das Medizinstudium werden beim Infoabend „Medizin studieren“ am Mittwoch, 8. April 2026 um 17:00 Uhr im Landratsamt in Aalen beantwortet. Die kostenfreie Informationsveranstaltung richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen 11 bis 13 sowie an weitere am Medizinstudium Interessierte aus dem Ostalbkreis.

Verschiedene Vortragende aus dem Bereich Medizin und dem Landratsamt Ostalbkreis informieren die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler zum Thema „Medizin studieren in Deutschland“. Zudem berichten die Referentinnen und Referenten über ihren eigenen Weg zum Studium und ihren Alltag als Ärztin bzw. Arzt im Ostalbkreis.

Die Veranstaltung bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, verschiedene Themen rund um das Medizinstudium anzusprechen und mit Ärztinnen und Ärzten sowie Fachpersonal in den Austausch zu kommen.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist unter dem folgenden Link bis spätestens 05.04.2026 möglich: <https://eveeno.com/337529672>

Weitere Fragen werden über die Servicestelle für ärztliche Versorgung im Ostalbkreis beantwortet:

Telefon: 07361 503-2085

E-Mail: medi-servicestelle@ostalbkreis.de

Krisenvorsorge – Resilienzberatende gesucht

„Auf Krisensituationen gut vorbereitet sein“ - mit diesem Motto startet das Resilienzzentrum des Ostalbkreises in eine zweite Resilienzberatungsschulung. Die Schulungstermine finden im April statt. Ob anhaltender Stromausfall oder extreme Wetterereignisse, Krisen können unsere gewohnten alltäglichen Abläufe stören. Deshalb heißt es: „Wenn etwas passiert, ist es besser, vorbereitet zu sein.“ Im Mittelpunkt der Schulung stehen praxisnahe Inhalte, die direkt anwendbar sind. Teilnehmende lernen unter anderem, wie ein Notfallrucksack sinnvoll zusammengestellt wird, welche Warnsysteme zur Verfügung stehen und wie in unterschiedlichen Situationen angemessen gehandelt werden kann. Darüber hinaus werden wichtige Informationen zu „Notfalltreffpunkten“ und sogenannten „Leuchttürmen“ im Ostalbkreis vermittelt, die im Ernstfall Orientierung geben und als Anlaufstelle dienen.

Ein besonderer Fokus liegt auf einem modularen Aufbau der Schulung, der verschiedene Zielgruppen anspricht und flexibel eingesetzt werden kann. Dadurch wird es möglich, das erlernte Wissen gezielt weiterzugeben und so eine breite Wirkung in der Bevölkerung zu erzielen. Unterstützt wird dies durch didaktische und psychologische Grundlagen, die verständlich aufbereitet sind und dabei helfen, Inhalte nachhaltig zu vermitteln und im Alltag zu verankern. Auf dieser Weise erreicht das Wissen nicht nur einzelne Teilnehmende, sondern kann langfristig viele Menschen im Umfeld beeinflussen. Praxisübungen, anschauliche Beispiele und hilfreiche Materialien sorgen dafür, dass das Gelernte direkt umgesetzt werden kann. Die Schulung stärkt dabei das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und fördert das gemeinsame Handeln im Ostalbkreis.

Nach dem großen Erfolg des ersten Durchgangs richtet sich das Angebot einer kostenlosen und praxisnahen Resilienzberatungsschulung erneut an Menschen jeden Alters und mit unterschiedlicher Erfahrung, die ihre eigene Krisenfestigkeit stärken wollen und bereit sind, das erlernte Wissen im Alltag, in Vereinen, in Schulen oder Familien an ihre Mitmenschen weiterzugeben zu wollen.

Die Umsetzung und Weiterentwicklung der Resilienzberatungsschulung wird durch zwei Förderprogramme auf Bundes- und Landesebene unterstützt. Im Rahmen der Förderprogramme „Resiliente Regionen – Verstetigung und Wissenstransfer“ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen sowie „Gemeinsam engagiert in BW IV“ des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg können die Schulungen durchgeführt und inhaltlich weiterentwickelt werden. Zusammen schaffen beide Förderprogramme Synergieeffekte, die die Krisenvorsorge im Ostalbkreis sowohl strukturell als auch praktisch nachhaltig stärken.

Stattdessen wird das Angebot an vier Terminen am 13. und 15. April 2026 sowie am 22. und 23. April 2026 jeweils von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Beruflichen Schulzentrum Schwäbisch Gmünd. Die Teilnahme ist kostenlos. Nach der Anmeldung erhalten Teilnehmende alle wichtigen Informationen und Hinweise zur Schulung. Mit diesem kostenlosen Angebot setzt das Resilienzzentrum Ostalbkreis ein klares Zeichen für eine praxisnahe und gemeinschaftsorientierte Krisenvorsorge. Ziel ist es, Menschen zu befähigen, sicher zu handeln und ihr Wissen weiterzugeben. Weitere Informationen zu den Modulinhalten, Ablauf und Anmeldung finden Sie unter <https://www.resilienzzentrum-ostalbkreis.de/infothek/resilienzberatungsschulung/>. Für Fragen oder direkte Anmeldung steht das Team des Resilienzzentrums Ostalbkreis unter resilienzzentrum@ostalbkreis.de oder telefonisch 07171 32-4118 zur Verfügung.

Fit für die Ausbildung: Startschuss für SINUS 9

Kostenloses Vorbereitungstraining für künftige Azubis in Metallberufen – Anmeldung ab sofort möglich

Damit der Einstieg in die Berufswelt reibungslos gelingt, geht das Angebot „SINUS 9“ in eine neue Runde. Das Ziel: Angehende Fachkräfte der Metallbranche fit für die Praxis zu machen. Eine Woche lang stehen mathematische Grundlagen im Fokus, um den Grundstein für einen optimalen Ausbildungsstart zu legen.

Vom 20. bis 24. Juli 2026 wird an fünf Schulen im Ostalbkreis sowie an einer Partnerschule in Giengen (in Kooperation mit der Bildungsregion Heidenheim) intensiv trainiert. Das Besondere: Die Workshops werden gemeinsam von erfahrenen Ausbildungsleitungen aus der Wirtschaft sowie Lehrkräften von allgemein bildenden und Beruflichen Schulen geleitet. So wird sichergestellt, dass die Lerninhalte exakt auf die Anforderungen der Betriebe zugeschnitten sind. Hinter „SINUS 9“ steht ein starkes Netzwerk. Initiiert von der Bildungsregion Ostalb, wird das Programm tatkräftig von der Handwerkskammer Ulm, der IHK Ostwürttemberg sowie Südwestmetall unterstützt. Zum Abschluss erhalten alle Teilnehmenden ein Zertifikat, das den erfolgreichen Start in die Ausbildung dokumentiert. Kontakt bei Fragen: bildungsregion@ostalbkreis.de oder 07361 503-1193.

Veranstaltungsorte und Anmeldung:

Buchenbergschule Ellwangen Gemeinschaftsschule

Pestalozziweg 4, 73479 Ellwangen
Telefon 07961 84 830
buchenbergschule@ellwangen.de

Bühlschule Giengen

Königsberger Straße 2, 89537 Giengen an der Brenz
Telefon 07322 96 32 10
poststelle@04114716.schule.bwl.de

Friedrich von Keller Schule Abtsgmünd

Gaildorfer Straße 4, 73453 Abtsgmünd
Telefon 07366 91 92 54
post@fvks-abtsgmuend.de

Härtsfeldschule Neresheim

Dossinger Weg 18, 73450 Neresheim
Telefon 07326 96 200
poststelle@haertsfeldschule.de

Schillerschule Aalen

Galgenbergstraße 40, 73431 Aalen
Telefon 07361 93 700
info@gemeinschaftsschule-aalen.de

Schiller-Realschule mit Werkrealschule im Verbund

Rektor-Klaus-Str. 50, 73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171 603 49 00
poststelle@04125039.schule.bwl.de



Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.

12. April – Sonntag

Kräuterwanderung - Wildkräuter im Frühjahr

Mit Frühlingsbeginn erwacht die Natur zu neuem Leben. Dies ist eine gute Gelegenheit, den Körper mit frischen Nährstoffen zu ver-

sorgen und die Frühjahrsmüdigkeit zu vertreiben. Mit allen Sinnen nehmen die Teilnehmenden das frische Grün der Wildkräuter, jungen Baumblätter und Fichtennadeln wahr. Interessante Geschichten und Wissenswerte zum Sammeln und Verarbeiten der Wildpflanzen sowie kleine Kostproben von Naturparkführerin Birgit Gilbert sorgen für Abwechslung auf der 3,5-stündigen Tour. Diese startet um 10 Uhr in Berglen – Stöckenhof am Wanderparkplatz Gabrain. Die Kosten betragen 12 € pro Person und für Kinder bis 16 Jahre 6 €. Eine Anmeldung ist bis 11. April erforderlich. Rückfragen bitte an 01 77 / 4 21 05 64 oder gilbert@die-naturparkfuehrer.de

12. April – Sonntag

„Ankneippen“ am Kneippbecken an der Friedrichsquelle

Einfach nur ... den Wüstenroter Wald erleben. Frühling liegt in der Luft. Ein Waldspaziergang ist gesund für Körper und Geist. Danach „Ankneippen“ mit Armbad oder Wassertreten zur Stärkung des Immunsystems mit dem „Wasser des Lebens“. Zum Abschluss gibt es Weißwürste und alkoholfreies Hefeweizen. Die 2-stündige Tour mit Naturparkführerin Sabine Reiss beginnt um 9 Uhr in Wüstenrot am Parkplatz Wellingtonien in der Wellingtonienstraße. Die Kosten betragen 9,50 € pro Person inkl. Weißwurstfrühstück. Eine Anmeldung bis 11. April ist erforderlich. Bringen Sie ein Handtuch mit! Rückfragen bitte an 0 71 30 / 40 35 88 oder reiss@die-naturparkfuehrer.de

Senioren-Nachrichten

DRK Initiative Gschwend



„Bürger für Bürger“ mit „Senioren-Runde“

Gmünder Str. 2, 74417 Gschwend, Bürozeiten: Di/Do 9-11 Uhr, Tel. 07972/911966

Besuch der Freilichtspiele Jagsthausen:

Abba – Dancing Queen

Wann: Mittwoch, 05. August 2026

Die Wiederaufnahme des Verkaufsrenners „Das ABBA Konzert – Dancing Queen“ Freuen Sie sich auf einen Konzertabend mit den Hits von ABBA – eine musikalische Zeitreise und eine einzigartige Hommage an die schwedische Band der Superlative im Burghof der Götzenburg von Jagsthausen

Abfahrt 18:00 Uhr Marktplatz, Rückkehr ca. 0:30 Uhr

Preis 65.- €

Leistungen:

Fahrt, Eintritt Freilichtspiele

Anmeldung möglichst frühzeitig im Bürgerbüro, da die Karten vorbestellt werden müssen.

Es gelten die Reisebedingungen der DRK-Initiative Bürger für Bürger Gschwend

Gesponsert von der KSK Ostalb

Wanderungen 2026

Donnerstag, 09. April 2026

Treffpunkt: 14:30 am Parkplatz Windrad / Wasserturm, Hundredsurplatz vor Welzheim

Wanderstrecke: Rundweg

Schlußeinkkehr: ist vorgesehen

Nach Möglichkeiten fahren wir in Fahrgemeinschaften zum Startpunkt der Wanderung.

Eine Anmeldung im Bürgerbüro 1 Tag vor der Wanderung ist aus organisatorischen Gründen erwünscht. (Dienstags zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, Tel. 07972 911966)

Bürger für Bürger Gschwend in Donauwörth und im Dehner Blumenpark

Die erste Ausfahrt von Bürger für Bürger in diesem Jahr führte nach Bayern und begann zünftig mit einem Weißwurstfrühstück in Wallerstein bei Nördlingen. Gut gestärkt ging die Fahrt weiter nach Donauwörth Auf der Altstadtinsel Ried befindet sich im sogenannten „Hintermeierhaus“, einem ehemaligen Fischerhaus aus dem 15. Jahrhundert das Heimatmuseum der Stadt. Bei einer Führung im Museum erfuhren die Teilnehmer auf unterhaltsame und anschauliche Weise viel über die lokale Kulturgeschichte.

Von Donauwörth ist es nicht mehr weit nach Rain am Lech. Dort befindet sich der Stammsitz der Firma Dehner mit Gartenzubehör und Pflanzen. Der große Blumenpark vor Ort hat zahlreiche Schaugärten, Themenanlagen und ein Bistro zur Stärkung.



Kindergartennachrichten



Kinderreich Buschberg



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Gschwend

Pfarrer Jochen Baumann, 74417 Gschwend, Welzheimer Straße 8
Tel. 07972/72163, E-Mail: Jochen.Baumann@elkw.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12.30 Uhr
E-Mail: pfarramt.gschwend@elkw.de
Homepage: www.gschwend-evangelisch.de

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich zu den verschiedenen Gottesdiensten in der Kirche, zum Osterfrühstücksgottesdienst im Gemeindehaus und zum Besuch des abwechslungsreichen Osterwegs ein und wünscht Ihnen allen gesegnete Ostern.

Monatsspruch APRIL:

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!
Johannes 20,29

Donnerstag, 02. April 2026

10.00 Uhr Seniorenheimat Schuppert: Bilder vom Oster und Passionsweg

19.30 Uhr Gründonnerstag Konfirmanden Abendmahl (Pfr. Baumann und Sara Weik)

Das Opfer ist bestimmt für die eigene Gemeinde

Freitag, 03. April 2026 KARFREITAG

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Johannes 3,16

10.00 Uhr Karfreitag Abendmahlsgottesdienst mit dem Kirchenchor (Pfr. Baumann)

Das Opfer ist bestimmt für die „Aktion Hoffnung für Osteuropa“.

Sonntag, 05. April 2026 - OSTERFEST

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Offenbarung 1,18

09.15 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Musikverein (Pfr. Baumann)

10.00 Uhr Osterfestgottesdienst mit dem Posaunenchor (Pfarrer Baumann)

Das Opfer ist bestimmt für die „Mission Sahel Life“

Montag, 06. April 2026 Ostermontag

09.00 Uhr Osterfrühstücksgottesdienst

Das Opfer ist bestimmt für die Kinderkirche.

Wir werden gemeinsam im ev. Gemeindehaus frühstücken und Gottesdienst feiern. Um Anmeldung wird gebeten: 07972/72163. Spontane Teilnehmer sind jedoch auch herzlich willkommen.

Mittwoch, 08. April 2026

09.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus, Jugendbereich

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

VORSCHAU

09.04.2026 09.00 Uhr Frauenfrühstück mit Rebekka Wackler „Fest für die Toten“

12.04.2026 10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Matthias Rebel)

19.04.2026 10.00 Uhr Konfirmationsfestgottesdienst mit dem Posaunenchor und dem Singteam (Pfr. Baumann)

26.04.2026 18.00 Uhr Mittendrin-Abendgottesdienst mit Taizé-Liedern und dem Kirchenchor (Pfr. Matthias Bilger)

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir suchen ab sofort für unseren Evangelischen Kindergarten Brunnengässle eine

pädagogische Fachkraft (50%) als Elternzeitvertretung oder eine **Anerkennungspraktikantin** (ab Herbst 2026).

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an pfarramt.gschwend@elkw.de oder an o.g. Anschrift.





Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald



Kirchliche Nachrichten

St. Andreas Schlechtbach-Gschwend

Freitag 03.04. - Karfreitag

14:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (Schlechtbach)

Samstag 04.04. - Karsamstag

20:30 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspisen (Schlechtbach)

Sonntag 05.04. - Ostersonntag

09:00 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Osterspisen (Gschwend)

Montag 06.04. - Ostermontag

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)

Weitere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit:

Samstag 04.04. - Karsamstag

20:30 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspisen, mitgestaltet vom Gemischten Chor der Concordia (Durlangen)

20:30 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspisen (Spraitbach)

Sonntag 05.04. - Ostersonntag

10:30 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Osterspisen, mitgestaltet vom Kirchenchor (Spraitbach)

10:30 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Osterspisen, mitgestaltet vom Kirchenchor (Zimmerbach)

10:30 Uhr Kinderkirche (Gemeindesaal Zimmerbach)

18:30 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

Montag 06.04. - Ostermontag

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Spraitbach)

Dienstag 07.04.

Eucharistiefeier in Durlangen entfällt

Mittwoch 08.04.

Eucharistiefeier in Zimmerbach entfällt

Donnerstag 09.04.

Eucharistiefeier in Spraitbach entfällt

Freitag 10.04.

09:00 Uhr Hauskommunion in der gesamten Seelsorgeeinheit (Spraitbach)

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

Kollekte

An Ostern findet die Bischof-Moser-Kollekte statt.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an den österlichen Tagen

Wir laden alle, Klein und Groß, ganz herzlich ein, die Gottesdienste an den österlichen Tagen mitzufeiern.

Gründonnerstag, 02.04.2026

Wir feiern um 20.00 Uhr die Messe vom letzten Abendmahl in der St. Andreas-Kirche in Schlechtbach.

Karfreitag, 03.04.2026

Die Karfreitagsliturgie beginnt um 14.00 Uhr in der St. Andreas-Kirche in Schlechtbach.

Feier der Osternacht, 04.04.2026

Die Auferstehung Jesu Christi feiern wir in der St. Andreas-Kirche in Schlechtbach. Sie beginnt um 20.30 Uhr am Osterfeuer vor der Kirche.

Unterstützung an den österlichen Tagen

Zur Feier der österlichen Tage dürfen wir Pfarrer Ditto begrüßen. Er wird Pfarrer Benedict unterstützen und in Gschwend den Festgottesdienst am Ostersonntag zelebrieren. Wir danken ihm herzlich für seinen Einsatz und die Unterstützung.

Hausbesuch mit Hauskommunion

Am Freitag, 10.04.2026 findet der Hausbesuch mit Hauskommunion ab 9.00 Uhr in der gesamten Seelsorgeeinheit statt. Wenn Sie bisher bereits einen Besuch von Pfarrer Benedict bekamen, ist

keine telefonische Anmeldung nötig. Nur wenn Sie erstmals einen Besuch haben möchten oder nach einer Pause wieder besucht werden möchten, bitten wir Sie, sich zu melden. Wenn Sie also aus Alters- oder Krankheitsgründen nicht (mehr) in der Lage sind, den Gottesdienst in der Kirche mitzufeiern, gibt es die Möglichkeit der Hauskommunion. Wenn Sie den Besuch von Pfarrer Benedict wünschen, dann bitten wir, sich entweder im Pfarrbüro Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90, oder im Pfarrbüro Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50, zu melden.

Wenn Sie einen anderen Termin für einen Hausbesuch mit Hauskommunion wünschen, bitten wir Sie, sich ebenfalls in einem der Pfarrbüros zu melden.

Ostergruß

Ihnen allen wünschen wir ein gesegnetes und frohes Osterfest. Ostern erinnert uns daran, dass Jesus immer einen Weg findet – auch in schwierigen Zeiten

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Pfarrer Benedict Wilson, erreichbar über das Pfarramt Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90. E-Mail: Anil.ChennamkulatWilson@drs.de

Gemeindereferentin

Brigitte Weiß, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50 E-Mail: Brigitte.Weiss@drs.de

Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel.: 0 71 76 / 65 90

E-Mail: StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 07.04.2026 geschlossen.

Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de



Evangelische Kirchengemeinde Frickenhofen

Terminübersicht

Donnerstag, 02.04.:

19.30 Uhr Gottesdienst am Gründonnerstag mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Ehring)

Freitag, 03.04.:

09.30 Uhr Gottesdienst am Karfreitag mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Ehring)

Sonntag, 05.04.:

06.00 Uhr Osternachtsfeier in der Kirche (Pfr. Ehring und Team) anschließend: Osterfrühstück im Schmidt-Haus

09.30 Uhr Osterfestgottesdienst - es singen die Männer der Gesangsvereine aus Frickenhofen, Mittelbronn und Birkenlohe (Pfr. Ehring)

Montag, 06.04.:

09.00 Uhr Osterfrühstücksgottesdienst im Ev. Gemeindehaus Gschwend (Pfr. Baumann und Team) - in Frickenhofen findet kein Gottesdienst statt

Die Kirche ist täglich von 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr zur persönlichen Andacht und zum Gebet geöffnet.

Predigt-Telefon: die aktuelle Predigt können Sie die ganze Woche über auch mit dem Telefon anhören: 07972/3119990 (im Internet unter: <https://www.frickenhofen-evangelisch.de>).

Einladung zu den Gottesdiensten während der Kar- und Osterwoche

Vom „blauen Montag“ bis zum „schwarzen Freitag“ färbt sich im Sprachgebrauch die Woche bunt. Doch der **Gründonnerstag**, der Tag vor Karfreitag, hat mit der Farbe „grün“ nur wenig zu tun. Wahrscheinlich kommt der Name vom mittelhochdeutschen „gronan“, was so viel wie „weinen“ heißt. Und in der Tat stimmt auch vieles traurig, was an diesem letzten Abend Jesu mit seinen Jüngern geschah: das letzte Abendmahl, der Verrat des Judas, Jesu Gefangennahme. In Frickenhofen beginnt der Gründonnerstags-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl um 19.30 Uhr in der Kirche.

Am **Karfreitag** laden wir um 9.30 Uhr zum Abendmahlsgottesdienst ein. Und den Ostersonntag beginnen wir wieder mit der **Osternacht**. Der Gottesdienst, in dessen Zentrum der Einzug der Osterkerze und die Lichtfeier stehen, fängt in diesem Jahr um 6.00 Uhr an. Und den **Osterfestgottesdienst** um 9.30 Uhr werden die Männer der Gesangsvereine aus Frickenhofen, Mittelbronn und Birkenlohe musikalisch bereichern.

Urlaub von Pfr. Ehring

Von Montag, 6. April bis Sonntag, 12. April ist Pfr. Ehring im Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen hat Pfr. Baumann aus Gschwend übernommen (Tel.: 07972/72163).

Vorankündigung: Kirchen-Café am Sonntag, den 12. April

Wegen der Osterfeiertage laden wir im April ausnahmsweise nicht am ersten, sondern am zweiten Sonntag im Monat zum Kirchen-Café ein. Am Sonntag, den 12. April öffnen wir ab 14.00 Uhr im Schmidt-Haus wieder die Pforten. Ein herzliches Dankeschön geht an den Gesangsverein "Eintracht" Frickenhofen, der diesmal die Rolle des Gastgebers übernehmen wird.



Evangelische Kirchengemeinde Kirchenkirnborg

Vertretung durch Ev. Kirchengemeinde Murrhardt:
Pfarrer Dr. Hans Joachim Stein, 71540 Murrhardt, Klosterhof 10
E-Mail: pfarramt.murrhardt-klosterhof.de
Gemeindebüro Murrhardt: Sekretärin Christina Seifried
Öffnungszeiten: Di. und Mi. von 10-12 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Fr. 8-12 Uhr;
Tel. 07192 931970, E-Mail: gemeindebuero.murrhardt@elkw.de
Homepage: www.evangelisch-in-murrhardt.de

Wochenspruch: Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Offenbarung 1,18

Gründonnerstag, 2. April

19:30 Uhr: Distrikts-Gottesdienst mit Abendmahl in **Sulzbach**, Ulrichskirche (Dekan Köpf)

Karfreitag, 3. April

15:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Kirchenkirnborg, Ev. Kirche (Kaltenbach)

Ostersonntag, 5. April

11:00 Uhr: Festgottesdienst mit Kirchenchor und Taufe in Kirchenkirnborg, Ev. Kirche (Pfarrer Stein)

Osterhasensuche rund um die Kirche während der Predigt

Ostermontag, 6. April

09:30 Uhr: Osterfrühstücks-Gottesdienst in Kirchenkirnborg, Ev. Gemeindehaus (Team)

Urlaub im Pfarramt, Kirchenpflege und Gemeindebüro

Pfarrehepaar Stein hat vom 6. bis 12. April Urlaub, die Vertretung hat Pfarrer Bellmann, Tel. 07192 5353.

Die Kirchenpflege ist vom 2. bis 8. April geschlossen und das Gemeindebüro vom 2. bis 10. April.



Evangelische Kirchengemeinde Hellershof



<https://kirche.sandland.de>

Ev. Kirchengemeinde Hellershof

Cronhütteweg 2
73553 Alfdorf-Hellershof
Pfarrer Patrick Steinbacher, Pfarramt Welzheimer Wald 2
Untere Schlossstraße 37, 73553 Alfdorf
Telefon 07172 939093
pfarramt.welzheimer-wald-2@elkw.de

Gemeindebüro Hellershof

Inge Weller
gemeindebuero.hellershof@elkw.de

Finanzverwaltung der Kirchengemeinde

Assistentin der Gemeindeleitung Andrea Fritz
Tel. 07182 929810
kp-hellershof@t-online.de

Kirchengemeinderatsvorsitzender

Armin Ackermann, Tel. 07182 4093
armin-sandland@t-online.de

Gründonnerstag, 2. April

19:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Diakon i. R. Walter Krohmer

Karfreitag, 3. April

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Johannes 3,16

08:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Patrick Steinbacher, mit Abendmahlsfeier

Sonntag, 5. April, Ostersonntag

Christus spricht: Ich war tot und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Offenbarung 1,18

08:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

09:00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof, der Posaunenchor wirkt mit

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Günther Kreis + Posaunenchor

• Am Ostermontag ist kein Gottesdienst in Hellershof

Samstag, 11. April

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 12. April, 1. Sonntag nach Ostern

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1. Petrus 1,3

10:00 Uhr Gebet im Gemeindehaus

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Johannes Schleuning, mit Taufe von Michel Bitsch

Sandländer Senioren-Treff am 14. April 2026

„Bericht über die Fernwanderung von Eckartswiler über die Alpen bis Meran“ mit Gottlieb Klenk

Herzliche Einladung an alle Senioren am Dienstag, 14. April, um 14 Uhr in das Gemeindehaus in Hellershof zum Erfahrungsbericht und Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Wer keine Fahrgelegenheit hat, kann gerne — mindestens einen Tag vorher — den Bürgerbus rufen: 07184 2764 nur vormittags. Das Senioren-Vorbereitungsteam der Evangelischen Kirchengemeinde Hellershof freut sich auf viele Gäste.

Fahrt zum Kindermissionsfest in Bad Liebenzell

Busfahrt am Sonntag, 10. Mai 2026, für Kinder von der 1. bis 5. Klasse

Abfahrts- und Rückkehrzeiten:

Hellershof 7:00 Uhr bis 18:40 Uhr

Kaisersbach 7:10 Uhr bis 18:30 Uhr

Welzheim 7:20 Uhr bis 18:20 Uhr

Anmeldung bis spätestens 03.05.2026

in der Jungschar - da gibt es die Infos mit Anmeldeformular - oder bei Mirjam Müller 017657801723 oder 07972 72157

Mitzubringen sind:

20 € für die Busfahrt - gleich mit der Anmeldung abgeben.

3,50 € für das Essen in Bad Liebenzell und/oder ein Vesper.

Die Mitarbeiter freuen sich auf viele Kinder.

Zum Vormerken:

Am 1. Mai gibt es wieder das Maifest. Nähere Informationen demnächst.



Gemeinde für Christus e.V.

Lobe den HERRN, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat: der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen, der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit. Psalm 103, 1-4.

Zu unseren Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein:

Freitag, 03. April:

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Karfreitag)

Sonntag, 05 April:

10:00 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 08. April:

19:30 Uhr: Hauskreis Frauen

Sonntag, 12. April:

14:00 Uhr: Gottesdienst, anschließend Gemeindecapé

Online-Predigten finden Sie auf youtube.gfc.onl. Premiere ist jeweils Sonntag 10:15 Uhr.

Gemeindehaus: Auf dem Kugelwasen 13, 74417 Gschwend

Kontaktadresse: Günter Bühle, Telefon 07972/2659930

Vereinsmitteilungen



DLRG-Ortsgruppe Gschwend

Osterbasteln der DLRG-Jugend Gschwend

Am vergangenen Samstag war es im Schulungsraum der DLRG alles andere als still. Die DLRG-Jugend hatte zum diesjährigen Osterbasteln eingeladen. Mit viel Begeisterung machten sich die Kinder ans Werk. Aus mehreren Baumscheiben bauten die Kinder Schritt für Schritt ihren eigenen Holzosterhasen. Dabei wurde gehämmert, was das Zeug hielt. Zeitweise war es so laut, dass man sein eigenes Wort kaum noch verstanden hat. Nachdem schließlich alle Teile fest zusammenge nagelt waren und die Grundform der Hasen stand, kehrte langsam wieder etwas Ruhe ein. Die Kinder verzierten die Hasen noch mit Augen, einer Schnauze und natürlich mit einem Schnurrbart. Die Ergebnisse können sich wirklich sehen lassen. Nebenbei konnten die Kinder auch noch Osterkarten gestalten. So entstanden außer den hübschen Holzosterhasen auch noch liebevoll gestaltete Karten, über die sich Mama und Papa oder Oma und Opa an Ostern erfreuen dürfen. Zum krönenden Abschluss wartete dann noch eine Überraschung auf die Teilnehmenden. Der Osterhase hatte für jedes Kind ein kleines Geschenk vorbeigebracht. Die Freude darüber war groß und sorgte für einen gelungenen Abschluss.



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gschwend

Ausflug JRK zum Schwarzlicht-Minigolf

Ein rundum gelungener Ausflug führte die Bambini-Gruppe des Jugendrotkreuz Gschwend am Samstag 21.03. zum 3D-Schwarzlicht-Minigolf nach Bettringen. Acht Kinder und drei Betreuerinnen machten sich zusammen auf den Weg zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Auf den 18 bunt gestalteten Bahnen erwartete die Gruppe eine faszinierende Welt aus leuchtenden Farben, kreativen Motiven und verblüffenden 3D-Effekten. Mit einer großen Portion Spaß stellten sich alle der Herausforderung, den Ball mit möglichst wenigen Schlägen einzulochen. Egal ob Profi oder kompletter Neuling alle haben gelacht und die anderen angefeuert.

Der Ausflug stärkte nicht nur den Zusammenhalt der Gruppe, sondern sorgte auch für viele strahlende Gesichter. Ein unvergessliches Erlebnis, das Lust auf weitere gemeinsame Aktionen macht!

Wenn du auch Lust hast, Teil der Gruppe im Alter von 6-12 Jahren zu werden, dann komm vorbei. Wir treffen uns jeden Montag von 16.30-17.30 Uhr bei der Feuerwehr (außer in den Ferien). Melde dich gerne bei Lydia Mailänder (015224026944) an.



Dorfgemeinschaft Frickenhofen e.V.

Ostergrüße

Bunte Eier, Sonnenschein - möge das Osterfest wunderbar sein! Die DG Frickenhofen wünscht allen frohe Ostern und schöne Feiertage.



Feuerwehroldtimerfreunde Gschwend e.V.

Feuerwehroldtimer-Hock mit Oldtimertreffen am 12. April in Gschwend

Die Feuerwehroldtimerfreunde Gschwend e.V. laden am Sonntag, den 12. April 2026, herzlich zum Oldtimer-Hock mit Oldtimertreffen ein.

Die Veranstaltung findet von 11:00 bis 17:00 Uhr auf dem Collingelände, Gmünder Straße 7/1 in Gschwend, statt.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Angebot freuen. Neben Schnitzelweckle und Pommes werden Currywurst sowie rote Würste vom Grill angeboten – für viele der traditionelle Start mit der ersten roten Wurst im neuen Jahr. Ergänzt wird das Angebot durch kalte Getränke sowie Kaffee und eine große Auswahl an selbstgemachten Kuchen und Torten. Auch bei ungünstiger Witterung ist bestens vorgesorgt: Beheizte Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein.

Bei schönem Wetter sorgt die Jugendkapelle des Musikverein Gschwend von 13:30 bis 14:30 Uhr für musikalische Unterhaltung, worüber wir uns sehr freuen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Oldtimertreffen: Alle Besitzer von Oldtimerfahrzeugen, egal ob Blaulichtoldtimer, Unimog, PKW, Mofa oder Schlepper, sind herzlich eingeladen, ihre Fahrzeuge mitzubringen und auszustellen. Das Treffen bietet eine schöne Gelegenheit zum Austausch unter Gleichgesinnten und für interessierte Besucher.

Die Veranstaltung ist offen gestaltet, ein freies Kommen und Gehen mit Oldtimern ist jederzeit möglich.

Die Feuerwehroldtimerfreunde Gschwend e.V. freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen gelungenen Start in die Oldtimer-Saison.



Ostersonntag ist Museumssonntag

Weil der erste Sonntag des Monats zufällig mit dem Ostersonntag zusammenfällt, ist das Museum im Ortsteil Horlachen an diesem Tag von 14-17 Uhr geöffnet.

„Sommerfrische - Tourismus“ ist das diesjährige Leitthema im Heimatmuseum Horlachen und bis 1. November zu sehen ist. Zwischen großformatigen Waldbildern tauchen die Besucherinnen und Besucher in Urlaubszeiten früherer Zeiten ein, als die heutige Gemeinde Gemeinde noch aus dem Altgemeinde Gschwend, Altersberg und Frickenhofen bestand und in ihren damals zahlreichen Gasthäusern, Privatunterkünften und dem Feriendorf „Rappenhof“ jährlich Tausende von Feriengästen beherbergte. Die ganzen, mit viel Liebe zum Detail gestalteten Szenarien strahlen den Charme von Sommerfrische in der Nachkriegszeit aus. Der Badsee ist seit 100 Jahren ein attraktives Naherholungsgebiet und wird auf einer eigenen Infotafel präsentiert. Ein weiteres Ausstellungsthema ist dem Akkordeon gewidmet, welches von den deutschen Landesmusikräten zum Instrument des Jahres 2026 gewählt wurde.

Dem Hagbergturm und seiner wechselvollen Geschichte ist die aktuelle Sonderausstellung gewidmet. Seit 1901 und damit seit 125 Jahren ist der bekannte Aussichtsturm ein attraktives Ausflugsziel der Gemeinde Gschwend und des Schwäbischen Waldes. Mit seltenen Ausstellungsstücken, Zeichnungen und Fotos wird der Geschichte dieses Bauwerks gedacht. Seit Ausstellungseröffnung am 1. März sind noch weitere Exponate dazugekommen. Der Neubau des Turms wurde auf einem 12 Minuten langen Film festgehalten, der während der gesamten Ausstellung in Endlosschleife gezeigt wird. Präsentiert werden auch zahlreiche, meist sehr seltene Postkarten mit dem Turm als Motiv sowie Turmmodelle aus Metall und Pappe und aus dem Fundus der Gschwender Firma Gebrüder Baumann Nachfahren sind einige beleuchtbare Hagbergtürme hinzugekommen. Das Museumscafé ist von 14-17 Uhr ebenfalls geöffnet.



Harmonica - Instrument des Jahre 2026 - zusehen im Museum
Foto: WP



Kleintierzüchterverein Gschwend

Am 28.3.2026 war die Generalversammlung der Kleintierzüchter. Vorstand Markus Joss begrüßte die Teilnehmer und die 3 Ehrenmitglieder Giesela Munz, Hans Kugler, Gerhard Maier und Bürgermeister Jochen Ziehr. Danach gab es einen Rückblick auf 2025. Im Anschluss berichtete Jugendleiterin Petra Steeb, dass es 7 Jungzüchter im Verein gibt und dass sie sich beim Kreisjugendtreffen in Sulzbach-Laufen beteiligen. Zuchtwart Kaninchen, Christian Etzel gab sich im Rückblick zuversichtlich. Zuchtwart Geflügel, Ralf Grau, berichtete von sehr guten Ergebnissen bei den Geflügelzüchtern. Zuchtwart Tauben, Bernd Fritz hat über eine hohe Anzahl verschiedener Rassen im Verein berichtet und hofft. Im Kassenbericht von Kassier Markus Stütz war wie erwartet der Umsatz rückläufig. Die Kassenprüfer Timo Schmidt und Heinz Kühnle sprachen von einer vorbildlichen Kassenführung. Schriftführer Stefan Abele berichtete über die durchgeführte Protokolle der Sitzungen. Die Abstimmung zur Entlastung und die Neuwahlen wurden von Bürgermeister Jochen Ziehr souverän geleitet. Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft war einstimmig. Gewählt wurden: 2. Vorstand-Michael

Schmidt; Kassierer-Markus Joos; Zuchtwart Kaninchen-Christian Etzel; Zuchtwartin Geflügel Bettina Hägele; Zuchtwart Tauben-Bernd Fritz; Jugendleiterin-Petra Steeb; Ringwart-Larissa Abele; Pressewart Wolfgang Vetter; Gerätewart, Timo Ackermann; Tötungsvermeister, Michael Rupp; Beisitzer, Irmgard Ackermann und Laura Grau; Kassenprüfer-Timo Schmidt und Heinz Kühnle. Markus Joos gab dann eine Vorschau auf 2026. Er bedankte er sich bei allen Anwesenden und wünscht ein Gutes Zuchtjahr 2026

Ehrungen bei den Kleintierzüchtern und Dank für Unterstützung Im Rahmen der Generalversammlung wurden die Ehrungen durchgeführt. Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Petra Streeb, Angelika Friedel, Heinz Kühnle, Michael Schmidt, Timo Schmidt. Für 15 Jahre wurde Ralf Grau geehrt. Für 25 Jahre Michael Rupp und für 30 Jahre Silke Kugler, Erich Joos, Markus Joos. Für 40 Jahre Markus Stütz, für 45 Jahre Hans Kugler, Klaus Kugler und Höhepunkt die Ehrung von Gerhard Maier für 60 Jahre Vereinstätigkeit. Zum Schluss sprach Vorstand Markus Joss einen besonderen Dank an die Firma Munz und Kurz aus, die uns bei der Renovierung des Vereinsheim mit einer Spende unterstützten.

Markus Joos bedankte sich bei allen für die rege Teilnahme und wünscht ein Gutes Zuchtjahr



Im Bild die Neugewählten mit Vorstand und BGM Jochen Ziehr
Foto: Wolfgang Vetter



Ortsverein Gschwend

Gschwender Landfrauen wählen einen neuen Vorstand

Am Donnerstag, 20.03.2026 fand die alljährliche Hauptversammlung der Gschwender Landfrauen statt.

Die Vorsitzende Tanja Joos begrüßte die anwesenden Mitglieder und zeigte einen Rückblick mit Bildern auf das vergangene Jahr. Anschließend erfolgten die Tätigkeitsberichte des Schriftführers sowie der Kassenbericht. Die beiden Kassenprüfer bestätigten eine ordnungsgemäße Führung der Kasse.

Turnusmäßig waren Wahlen. Bürgermeister Ziehr leitete die geheime Wahl. Es standen zur Wahl zwei Vorsitzende, die Schriftführerin, die Kassiererin sowie drei Besitzerinnen. Die zur Wahl stehenden Personen wurden von den Mitgliedern bestätigt. Im Anschluss bedankte sich Bürgermeister Ziehr für das Engagement, welches mit viel Herzblut ausgeführt wird. Er würdigte den Einsatz der Landfrauen in der Gemeinde und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Das neue Vorstandsteam setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzende Tanja Joos und Christine Rehberg, Kassiererin: Anja Kosel, Schriftführerin: Katja Baum sowie die Beisitzerinnen: Maria Bohn, Elke Hägele und Christine Lepschy.

Die Vorsitzende bedankte sich bei Birgit Schneider und Jessica Dürr, welche aus dem Vorstandsteam ausgeschieden sind für die gute Zusammenarbeit.

Des Weiteren wurden Ehrungen für 50 Jahre Mitgliedschaft: Anne Schober und Waltraud Steinle sowie 25 Jahre Mitgliedschaft: Rosemarie Deininger, Susanne Maile, Heiderose Joos und Heide Hoppehler durchgeführt.

Die Landfrauen starten mit dem neuen Team motiviert in das neue Jahr und hoffen bei Ihren Aktivitäten auf eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder sowie interessierter Gäste.



Alpaka - Trekking bei Fam. Kaut in Horn

Erleben Sie die einzigartigen Alpakas bei einem 1,5 Std. Spaziergang am Fuße der Schw. Alb. Sie dürfen die Tiere dabei an der Leine führen. Lassen Sie sich von den Tieren verzaubern und entspannen Sie auf ganz besondere Art und Weise. Danach stärken wir uns bei Kaffee und Kuchen. Zum Abschluß können wir noch durch die Hof Boutique stöbern, um die Produkte aus der Wolle der Alpakas kennen zu lernen.

Termin: 25.04.2026, Abfahrt um 12.30 Uhr am Marktplatz Gschwend (wir bilden Fahrgemeinschaften)

Preis: p.P. 34.-- € (beinhaltet 1 Tasse Kaffee und 2 St. Kuchen) weitere Getränke sind natürlich auch am Hof erhältlich (Selbstzahler)

Anmeldung bei : Maria Bohn Tel. 07972/ 9110 111

Wir freuen uns auf Euch, interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Das LF - Team



Musikverein Gschwend

Der Musikverein Gschwend lädt bereits heute herzlich zum diesjährigen **Frühjahrskonzert** ein.



FRÜHJAHRSKONZERT

Samstag, 25. April 2026

- ♪ Beginn 20:00 Uhr in der Gemeindehalle
- ♪ Aktive Kapelle des Musikverein Gschwend
- ♪ Zu Gast: MV Stadtkapelle Welzheim
- ♪ Speisen & Getränke
- ♪ Spende als Eintritt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



www.mvgschwend.de



Männergesangverein Mittelbronn e.V.

Der große **gemeinsame Männerchor** der Gesangsvereine "**Waldlust Birkenlohe, Eintracht Frickenhofen und Männergesangsverein Mittelbronn**" freut sich, den **Ostergottesdienst am 5. April in der ev. Kirche in Frickenhofen** zu umrahmen und am heiligen Ostersonntag mit neu einstudierten feierlichem Liedgut hoffentlich viele Besucher in der Kirchengemeinde begrüßen und überraschen zu dürfen. Die musikalische Begleitung und Führung wird dabei die Dirigentin des Männergesangverein Mittelbronn, Frau Anastasia Balcunas übernehmen.

Vorschau: Alle Sänger und Mitwirkende treffen sich dann am **5.04. um 8:45 Uhr zum Ansingen** und Hauptprobe **in der ev. Kirche** in Frickenhofen in entsprechender feierlichen Kleidung.

Im Voraus wünschen wir allen unseren Zuhörern, Gästen und Besuchern eine ruhige, gesegnete und friedliche Osterzeit.



Schulförderverein
Frickenhofen e.V.

Ausgezeichnet mit dem Förderpreis 2025
Verein(t) für gute
Kita und Schule

Am vergangenen Samstag waren fleißige Helferinnen und Helfer für den diesjährigen Bauernmarkt in Mittelbronn im Einsatz. Neben Kaffee, Kuchen, und gefärbten Eiern wurde auch Selbstgebasteltes durch die Kinder und der Elternschaft der Grundschule Frickenhofen verkauft. Es war wieder ein wunderbares miteinander.

Von den Einnahmen werden die Schülerinnen und Schüler neue Pausenspiele vom Schulförderverein zur Verfügung gestellt bekommen.

Machen Sie mit!

Unterstützen Sie die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Frickenhofen – jede Hilfe zählt. Werden Sie Mitglied, spenden Sie oder engagieren Sie sich gemeinsam mit uns. Weitere Informationen, den Mitgliedsantrag sowie Details zu Spenden finden Sie auf unserer Website:

www.sfv-gschwend.de



*l.: Aufbau des Verkaufsstands durch die Elternschaft
r.: Unsere Homepage www.sfv-gschwend.de*

Foto: Schulförderverein Frickenhofen e.V. und qrcodemonkey



Schützenverein Horlachen

Ostereierschießen am Ostermontag den 06. April 2026

Am Ostermontag veranstaltet der Schützenverein Horlachen wieder sein allseits bekanntes und beliebtes Ostereierschießen.

Das Schützenhaus ist für diese Veranstaltung am Ostermontag ab 10:00 Uhr bis gegen 14:00 geöffnet. Während dieser Zeit wird auf der KK- Gewehrbahn auf 50 m um die höchste Ringzahl geschossen. Folgende Preise gibt es zu gewinnen:

1. Platz 30 Eier, 2. Platz 20 Eier, 3. Platz 15 Eier, 4. Platz 10 Eier.

Jeder Schütze mit 37 oder mehr Ringen erhält 5 Eier.

Für Jugendliche bietet die Jugendabteilung zur gleichen Zeit ein Ostereierschießen mit dem Luftgewehr an.

Die Bekanntgabe der Gewinner des Schießens ist für ca. 14:30 geplant, Abgabe der Preise nur an anwesende Gewinner.

Während des Veranstaltungszeitraums können im Schützenhaus Getränke erworben und die gewonnenen Eier gleich zum Verzehr als Rührei mit Speck und Brot zubereitet und werden.

Als besonderes Schmankerl gibt es frisch gezapftes Bier aus dem Holzfass, Fassanstich ca. 10:30 Uhr.

Der Schützenverein freut sich über jeden Besucher !

Euer Schützenverein Horlachen.



Turn- und Sportfreunde Gschwend 1881 e.V.

43. Ostereierhetzeln der TSF Gschwend am Ostermontag

Am Ostermontag, 06. April 2026 findet auf dem Sportplatz in Gschwend wieder das traditionelle und beliebte Ostereierhetzeln statt.

Anmeldung ab 10 Uhr, Beginn um 10.30 Uhr

Für Verpflegung ist gesorgt.

An alle Teilnehmer und Neulinge: Bitte die Ostereier und 1-Cent-Stücke nicht vergessen!

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und Gäste.



Sportverein Frickenhofen e.V.

Maultaschenessen 2026

Das Jahr nimmt Fahrt auf, Ostern steht schon vor der Tür – und damit auch unsere liebgewonnene Tradition am Gründonnerstag: das Maultaschenessen!

Wie immer warten köstliche Variationen der schwäbischen Spezialität auf euch. Die Teigtaschen der Landmetzgerei Schneider werden frisch zubereitet – in der Brühe, geschmälzt oder geröstet – und der leckere Kartoffelsalat darf natürlich auch nicht fehlen!

Am 02. April öffnen wir ab 17:00 Uhr die Türen des Vereinsheims für euch. Der SV Frickenhofen freut sich auf euer Kommen!

Benefiz-Konzert mit Ralf Glenk

Seit über 40 Jahren prägt Ralf Glenk die Musikszene. Als Teil des Folk-Duos "Zupfgeigenhansel" und der renommierten Mittelalterband "Des Geyers schwarzer Haufen" hat er sich einen Namen gemacht und über die Jahrzehnte eine ganz eigene, virtuose Spielweise entwickelt. Seine Akustikgitarre vermag es, klanglich ein ganzes Ensemble abzubilden.

In seinem aktuellen Programm präsentiert Glenk eine facettenreiche Mischung aus deutsch- und englischsprachigen Songs der letzten 60 Jahre sowie eigene Kompositionen. Sein Repertoire umfasst unter anderem Stücke von Musikern wie James Taylor, Carole King und Jim Croce.

Auf Initiative von Walter Hees wird das Konzert in Frickenhofen nicht nur ein musikalischer Höhepunkt, sondern dient auch einem guten Zweck: Die gesamten Einnahmen des Abends kommen den Volleyball Damen des SV Frickenhofen zugute.

Der Aufstieg der ersten Mannschaft in die Oberliga und der zweiten Mannschaft in die Bezirksliga hat die finanziellen Anforderungen an den Verein erheblich gesteigert. Jeder Gast hat somit die Gelegenheit, ein abwechslungsreiches Konzert zu genießen und gleichzeitig die Volleyballabteilung tatkräftig zu unterstützen.

Zudem wird an diesem Abend das 50-jährige Jubiläum der Volleyballabteilung gefeiert. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Die Dorfgemeinschaft Frickenhofen übernimmt die Bewirtung und freut sich auf zahlreiche Besucher.

Auch das neueste Werk von Ralf Glenk, „Losgelöst“, ist vor kurzem erschienen und wird von ihm persönlich präsentiert.

Details zum Konzert:

Datum: Freitag, 24. April 2026

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Vereinsheim SV Frickenhofen

Eintritt: Spendenbasis



Frickenhofen startet mit Auswärtssieg in Bargau Nach einer durchwachsenen ersten Hälfte zeigte Frickenhofen einen leidenschaftlichen Kampf und brachte gegen Bargau, die nie wirklich zum Zug kamen, einen knappen 1:0-Sieg mit auf die Höh.

Bei biederem Temperaturen begann die Partie in Bargau mit ziemlich frühen Angriffen des SV, doch ein Tor sollte für die Mannen in Gelb vorerst noch nicht fallen. Zunehmend entwickelte sich ein munteres Hin und Her ohne nennenswerte Aktionen, überwiegend schleppend präsentierten sich die Protagonisten. Die erste nennenswerte Chance kam von Frickenhofen in der 39. Minute, als Cedric Köger sich sehr schön auf der linken Seite durchsetzte, den Ball jedoch nur knapp am Pfosten vorbeizog. Auch Theo Leuze hätte sich kurz vor dem Halbzeitpfeif unter Beweis stellen können, doch er scheiterte im Duell gegen den FC-Schlussmann, der die Situation früh erkannte. Nach Wiederanpfeif dauerte es lange, bis Frickenhofen zur alten Form fand. In der 56. Minute war es dann soweit, dass Colin Postic allein aufs Tor lief, den Ball aber kläglich vorbeizog. Frickenhofen lebte von wenigen gefährlichen Aktionen, so auch in der 62. Minute, was schließlich die Führung herbeiführte. Alex Frech spielte seine läuferische Stärke auf der rechten Seite bis zur Grundlinie aus und legte flach auf Colin Postic, der am kurzen Pfosten diesmal nicht lange überlegte und das Leder direkt ins Netz presste. Frickenhofen war in der Folge das bessere Team, kam zwar nicht mehr zu einem weiteren Treffer, brachte die knappe Führung aber mit Kampf und Leidenschaft über die Zeit.

Tore: 0:1 Colin Postic (62.)

SV Frickenhofen: Luis Hirth, Max Preuß (67. Paul Hinderberger), Thomas Hirth, Fabian Bauer (33. Kevin Danny Wolainski), Alexander Heppes, Theo Leuze (75. Fabian Bauer), Colin Postic (84. Cedric Köger), Alexander Frech (84. Tim Bauer), Max Merkl, Cedric Köger (69. Luka Peltsch), Rene Galozy (13. Paul Hinderberger) (16. Rene Galozy) (89. Alexander Frech)

Die zweite Mannschaft startete mit einem furiosen 5:3 Sieg in die Rückrunde

Tore: 0:1 Patrick Karasek (10.), 1:1 Jakob Widmann (12.), 1:2 Patrick Karasek (24.), 2:2 Pascal Klotz (48.), 3:2 Cihan Cobanyildis (65.), 3:3 Patrick Karasek (68.), 3:4 Patrick Karasek (72.), 3:5 Patrick Karasek (80. Foulelfmeter)

SV Frickenhofen II: Alexander Seeger, Ignat Constantin, Robin Brenner, Florian Grau, Ion Munteanu, Maurice Degout, Cosmin Boiciuc, Colin Steiner, Gianluca DAlessandro, Nicklas Frank (50. Benjamin Grau), Patrick Karasek

Vorschau zum 4. April im Waldstadion

zweite Mannschaft ab 13:30 Uhr gegen Ruppertshofen
erste Mannschaft ab 15:30 Uhr gegen Ruppertshofen

Finden Sie Ihr Neues Lieblingsbuch 
www.einhornverlag-shop.de

Sonstiges

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin: 08.04.2026

Referentin: Fr. Anke Lehmann-Kaiser, Landeshilfsmittelzentrum

Thema: Alltagshilfsmittel und Neuheiten

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein. Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2026

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

Schnelleinwahl

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,
<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

FABSI UND TRIXI

Zwei spannende Kinderbücher voller Fantasie mit liebevoll illustrierten Bildern zum Anschauen und Ausmalen. Von Kindern – für Kinder. Empfohlen ab 8 Jahren.



Band 2: Die wilden Piraten 978-3-95747-170-3

Trixis Eltern wurden von gefährlichen Piraten entführt. Werden Fabsi und Trixi es schaffen, sie zu befreien?



Band 1: Die geheimnisvolle Höhle ISBN 978-3-95747-143-7

Der kleine Dino Fabsi lernt die entzückende Elfe Trixi kennen. In einer Höhle eingeschlossen, versuchen sie, sich zu befreien.



Erhältlich im Buchhandel, in unserem Servicebereich am Sebalplatz 1 in Schwäbisch Gmünd, versandkostenfrei in der **einhorn-App** und auf **www.einhornverlag-shop.de**

einhorn 

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07171 60 453-0
ostal@garant-immo.de
www.garant-immo.de



GARTENPFLEGER



WIR KÜMMERN UNS UM IHRE GARTENARBEIT
ORDENTLICH – ZUVERLÄSSIG – TERMINGERECHT

A. Ekinci · Im Fuggerle 70 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 0176 341 162 38 · ekinciali536@gmail.com

Professionell, diskret, besenrein

- ✓ Umzüge und Transporte
- ✓ Nachlassauflösungen
- ✓ Räumungen
- ✓ Entsorgungen und Entrümpelungen



Niederlassung Böbingen

Stephan Ecker
Böbingen

Telefon 0171 1234 979

TOP-Marken unter einem Dach

Jetzt NEU bei uns:

HONDA

Rasenmäher

**AKTIONSMODELL
2026**



Benzin Rasenmäher
HRG 466 SK
46 cm Schnittbreite,
4-Rad-Antrieb

statt 879.- €

NUR 699.- €

bopp
Landmaschinen
Forst- und Gartentechnik e.K.

Mögglinger Straße 46
73560 Böbingen
Telefon 0 71 73 / 9 24 95-0
info@bopp-technik.de
www.bopp-technik.de

Stellenmarkt

Verstärkung gesucht!

Wir suchen ab sofort zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit oder auf Minijob-Basis für:

- Verkauf
- Küche
- Partyservice

Außerdem haben wir einen **Ausbildungsplatz** frei!

METZGEREI
Bohn

Martin Bohn
Metzgermeister
Hauptstraße 10
73553 Alfdorf
Telefon 0 71 72 / 3 14 57
info@metzgerei-bohn.de
www.metzgerei-bohn.de

Wie sichtbar ist Ihr Unternehmen wirklich?

Wir gestalten und produzieren wirkungsvolle Werbemittel und machen Ihr Unternehmen da sichtbar, wo es zählt.



Jetzt
Kontakt
herstellen

www.einhornverlag.de/medien

einhorn
medien

Ihre Ansprechpartnerin für den Stellenmarkt

Aylin Schäffler

Tel. 0 71 71 927 80 - 29 | a.schaeffler@einhornverlag.de

Der Verlag im  en Gmünds.
einhorn-Verlag+Druck GmbH www.einhornverlag.de

ANGEBOTE

Frische Vitamine aus eigenem Anbau



Gurken	1 St.	1,30 €
Eichblatt grün	1 St.	1,30 €
Rucola	1 Bd.	1,30 €

Das Märktle auf unserem Hofgelände findet am Gründonnerstag von 08.30–13.00 Uhr statt.

Gärtnerei-Verkauf an diesem Tag von 08.30–18.30 Uhr geöffnet.

Große Auswahl an Ostersträußen und Dekoartikeln!

Wochenmärkte in der Osterwoche:

Dienstag:	Leinzell	14.00–17.00 Uhr
Mittwoch:	GD	07.00–12.30 Uhr
Donnerstag:	Mutlangen und Böbingen	07.00–12.30 Uhr
Samstag:	GD	07.00–12.30 Uhr

Gärtnerei Gruber | Rosensteinstraße 1 | 73540 Lautern
Tel. 07173 5527 | www.gaertnerei-gruber.de

**Wir suchen:
Bauplatz
für kleines Haus.**
www.klammer-waibel.de
Telefon: 0 71 75 / 92 23 95

hofele
Industrie- und Städtereinigung

Verstopfter Abfluss?
Waldstetten
Tel. (07171) 1 04 68 00

Zum Verkauf steht:

Gemarkung Eschach, Flur 2
Holzhausen NO 3754, Flurstück
294 „Kirchenwäldle“, 43.187 m²,
ca. 50 % verpachtete Landwirt-
schaftsfläche. Die restliche Fläche
ist ehemalige Waldfläche (zur
Aufforstung) **Preis ab 50.000,-€**,
dann Höchstgebot (unter
Beachtung landwirtschaftlicher
Vorkaufsrechte)

Gemarkung Eschach, Flur 2 NO
3553 Flurstück 1436, Dornhalde
Waldfläche mit 16.229 m²,
dazu gehört noch ein Anteil am
Götzenbach, **Preis ab 40.000,- €**,
dann Höchstgebot (unter
Beachtung landwirtschaftlicher
Vorkaufsrechte)

Zuschriften an
bis spätestens 24.04.2026
Info@joka.immo
Freudental 14, 73525 GD
Tel.: 0171 775507



www.joka-immobilien.de

www.einhornverlag.de

Unternehmer sucht **exklusive Wohnung oder Haus**
in ruhiger Lage zu kaufen! Kaufpreis bis 2.000.000 €
von der Bank bestätigt!

Angebote bitte an: **Hahn + Keller; ☎ 07161/ 6529170**

Achtung: Nicht vergessen!
DER FIXE FELIX
Reparaturschnelldienst
rund ums Fenster
Joachim Holz
Waldstetten
Rollläden Markisen Jalousien
Telefon: 07171-499763

WSW
ANNE BEYER
Wustenriet Schmuck Werkstatt

- Schmuckreparaturen
- Perlketterservice
- Batteriewechsel
- Bandwechsel

**Ich nehme mir Zeit
für ihr Lieblingsstück**
Holzkestr. 17 - 73527 Wustenriet
Tel: 07171/181283 - www.anne-beyer-wsw.de
zusätzliche Annahmestelle:
Kornhausstr. 9 (ehem. Juwelier Beyer Memmingen)

abele Treppenlifte
07362 · 95 62 46 www.abele-treppenlifte.de

Waldstetter Mühle
Seit 1647

Öffnungszeiten
Mittwoch–Freitag 14–18 Uhr
Samstag 9–14 Uhr
info@waldstetter-muehle.de
www.waldstetter-muehle.de

Wir machen Urlaub vom 11. bis 18. April 2026
Ab Mittwoch, 22. April, sind wir gerne wieder für Sie da!

Beim Schloßle 10, Waldstetten, Tel. 071 71/40 48 62

sicheres-bad.de

für mehr
Sicherheit & Komfort
in Ihrem Bad

07171-870 360

Barrierearme
Dusch- und Badewannen

Fa. Rainer Bühler · In der Vorstadt 112 · 73529 Schwäb. Gmünd · info@sicheres-bad.de

Grabmal Bildhauerei Restaurierung Bau

GAUL
steinmetz
bildhauer

Schwäbisch Gmünd
07171 2117 gaul-steinmetz.de
Aalener Straße 9

gaul.steinmetz.bildhauer

Wahl
Landmaschinen

Land-, Forst-, Garten-...

Brennholztag

Einladung zur Vorführung
von Brennholzaufarbeitungsmaschinen
Am Samstag, 11.04.26 ab 9.00 Uhr

Wahl Landmaschinen GmbH
Tannacker 1 · 73553 Alfdorf – Rienharz